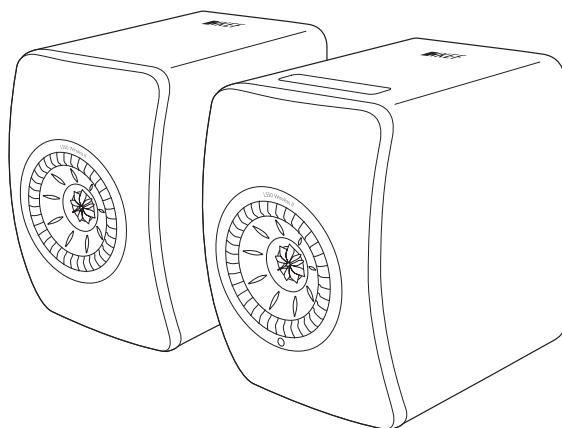




Bedienungsanleitung

LS50 Wireless II

Inhalt

1. Einleitung	5
2. Allgemeine Informationen	6
2.1 Lesen und Aufbewahren der Bedienungsanleitung	6
2.2 Definition von Signalsymbolen/-wörtern	6
3. Lieferumfang und Auspacken	7
4. Einrichtung des LS50 Wireless II-Systems	8
4.1 Wahl eines geeigneten Routers	8
4.2 Anschluss ans Stromnetz	9
4.3 Onboarding	10
4.3.1 Installation der KEF Connect-App	10
4.3.2 Verwendung von iOS-Geräten	11
4.3.3 Verwenden von Android-Geräten	13
4.4 Platzieren und Verbinden der Lautsprecher	15
4.5 Einrichten ohne WLAN	17
4.5.1 Nicht-WLAN-Modus (Wi-Fi deaktiviert)	17
4.5.2 Nicht-Drahtlosmodus (Wi-Fi und Bluetooth deaktiviert)	17
5. Verbindung und Steuerschnittstelle	19
5.1 Front-Bedienfeld	19
5.2 Rückwärtiges Bedienfeld	20
5.3 Unterseite	22
5.4 Oberes Bedienfeld	23
5.5 Fernbedienung	24
5.6 KEF Connect-App	25
6. WLAN-Streaming	26
6.1 Kabellose Streaming-Protokolle	26
6.1.1 AirPlay	26
6.1.2 Google Cast	27
6.1.3 ROON Ready	29
6.1.4 Native Protokolle für Musik Streaming Apps	31
6.1.4.1 Spotify Connect	31
6.1.4.2 QPlay	32
6.1.4.3 TIDAL Connect	33
6.1.5 Streaming mit der KEF Connect-App	34
6.1.5.1 Amazon Music	34
6.1.5.2 Deezer	34
6.1.5.3 Qobuz	34
6.1.5.4 Spotify	34
6.1.5.5 TIDAL	35
6.1.5.6 Internetradio	35
6.1.5.7 Podcast	35
6.1.6 UPnP Playback	35
6.2 Tipps zur Wahl von Streaming-Protokollen	36
7. Multi-Room-Streaming	37
7.1 AirPlay	37
7.2 Google Cast	37
7.3 ROON	40
8. Sprachsteuerung per Mobilgerät	41
8.1 Siri	41
8.2 Google Assistant	41

9. Wiedergabe mit Bluetooth	42
9.1 Auswahl des Bluetooth-Modus.....	42
9.2 Bluetooth-Kopplung.....	42
9.3 Wiedergabesteuerung.....	43
10. Wiedergabe über den HDMI eARC-Eingang.....	44
10.1 HDMI-Kabelverbindung.....	44
10.2 Auswahl des TV-Modus.....	45
10.3 Wiedergabesteuerung.....	45
11. Wiedergabe vom optischem Eingang.....	46
11.1 Optische Kabelverbindung.....	46
11.2 Auswahl des optischen Modus.....	47
11.3 Wiedergabesteuerung.....	47
12. Wiedergabe vom koaxialen Eingang	48
12.1 Koaxialkabel-Verbindung.....	48
12.2 Auswahl des koaxialen Modus.....	49
12.3 Wiedergabesteuerung.....	49
13. Wiedergabe über den AUX-Eingang.....	50
13.1 Verbindung mit einem AUX-Kabel.....	50
13.2 Auswahl des AUX-Modus.....	51
13.3 Wiedergabesteuerung.....	51
14. Verwendung der KEF Connect-App.....	52
14.1 Home.....	52
14.1.1 Übersicht.....	52
14.1.2 Bearbeitung des Startbildschirms.....	53
14.2 Fernbedienung.....	53
14.3 Musikinhalte.....	54
14.3.1 Abspielen von Songs über Musik-Streaming-Dienste.....	55
14.3.1.1 Amazon Music.....	55
14.3.1.2 Deezer.....	56
14.3.1.3 Qobuz.....	57
14.3.1.4 Spotify.....	58
14.3.1.5 TIDAL.....	58
14.3.1.6 Internetradio.....	59
14.3.1.7 Podcast.....	59
14.3.1.8 Individuell festgelegte Radiosender	59
14.3.2 Wiedergabesteuerung.....	61
14.3.2.1 Wiedergabebildschirm.....	61
14.3.2.2 Suche.....	61
14.3.2.3 Favoriten.....	62
14.3.2.4 Warteschlange.....	63
14.3.2.5 Wiedergabeliste.....	65
14.4 EQ-Settings (Klangeinstellungen).....	68
14.4.1 Normal Mode (Normal-Modus)	68
14.4.2 Expert Mode (Expertenmodus)	70
14.4.3 Auswählen eines Klangprofils.....	74
14.4.4 Klangprofile umbenennen	74
14.4.5 Klangprofile löschen.....	75
14.5 Profil.....	76
14.6 Lautsprecher auswählen.....	77
14.6.1 My speakers und Speakers nearby.....	77
14.6.2 Lautsprecher-Info	78

14.7	Lautsprecherpräferenzen.....	79
14.7.1	Einschaltoptionen – Standby Mode.....	79
14.7.2	Einschaltoptionen – Second Wake-Up Source.....	79
14.7.3	Einschaltoptionen - Automatisch zum TV-Gerät umschalten	79
14.7.4	Nicht stören – Standby-LED.....	80
14.7.5	Nicht stören – Startton.....	80
14.7.6	Nicht stören – Sperre des oberen Bedienfelds.....	80
14.7.7	Lautsprecher-Systemoptionen – Kabelbetrieb	80
14.7.8	Lautsprecher-Systemoptionen – Primärer/Sekundärer-Lautsprecher umkehren.....	81
14.7.9	Lautsprecher-Systemoptionen - KW-I Strommodus.....	81
14.7.10	Subwoofer-Systemoptionen - Subwoofer beim Einschalten aktivieren.....	81
14.7.11	Subwoofer-Systemoptionen - KW-I Wakeup-Modus (KC62/KF92).....	81
14.8	Volume.....	82
14.8.1	Volume display settings.....	82
14.8.2	Hardware volume.....	83
14.8.3	Speaker volume sensitivity.....	83
14.8.4	Maximum volume.....	83
14.8.5	Einschallautstärke	83
14.9	Leistung.....	85
14.9.1	Streaming-Einstellungen – Audioqualität.....	85
14.9.2	Netzwerk-Qualität	85
14.10	Firmware-Upgrade.....	87
14.10.1	Automatische Firmware-Überprüfung	87
14.10.2	Manuelles Firmware-Update.....	87
14.11	Anwendung.....	88
14.11.1	Einstellungen für das Erscheinungsbild – Erscheinungsbild.....	88
14.11.2	Einstellungen für das Erscheinungsbild – Startbildschirm	88
14.11.3	Analysen – App/Lautsprecher verbessern.....	88
14.12	Fernbedienung.....	89
14.13	Google Cast.....	89
14.14	Support.....	90
15.	Reinigung und Wartung.....	91
16.	Entsorgung.....	92
16.1	Entsorgung der Verpackung.....	92
16.2	Entsorgung der Lautsprecher.....	92
16.3	Entsorgung der Batterien.....	92
17.	Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fehlerbehebung.....	93
17.1	Konfiguration	93
17.2	Wiedergabe und Streaming.....	95
17.3	Fehlerbehebung.....	97
17.4	LED-Anzeige.....	101
18.	Anhang.....	104
18.1	Technische Daten.....	104
18.2	Lautsprecher-Verbindungstest.....	106
18.3	Leistungsaufnahme	112
18.4	Symbolerklärung.....	112
18.4.1	Warnsymbole.....	112
18.4.2	Regionale Symbole.....	112
18.5	IR-Befehlscodes.....	115

1. Einleitung

Danke, dass Sie sich für das kabellose Lautsprechersystem LS50 Wireless II von KEF entschieden haben.

Innovation ist genau das, was KEF von seinen Mitbewerbern unterscheidet. Seit über 50 Jahren ist KEF führend in der Forschung und Entwicklung von Lautsprechern und entwirft branchenführende Lautsprecher, die sich den Herausforderungen der Wiedergabe der neuesten Musikformate stellen und diese in höchster Qualität wiedergeben. Wir setzen diese Tradition mit dem LS50 Wireless II fort – unserem kompakten und leistungsstarken Lautsprechersystem für die Ära der digitalen Musik.

Es handelt sich hier um ein vollständiges aktives kabelloses Stereosystem, das makellosen KEF-Sound mit intuitiver Benutzerfreundlichkeit und hochleistungsfähiger Wireless-Funktionalität vereint. Das in zwei perfekt proportionierten und präzise gefertigten Gehäusen untergebrachte und komplett neuentwickelte System ist die perfekte Stereoanlage, die Audio-Inhalte von jeder beliebigen Quelle problemlos abspielen kann.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Lautsprechersystems sorgfältig durch und halten Sie sich stets an die darin enthaltenen Anweisungen.

2. Allgemeine Informationen

2.1 Lesen und Aufbewahren der Bedienungsanleitung



Die dem LS50 Wireless II Lautsprechersystem (im Folgenden als „Lautsprecher“ bezeichnet) beiliegende Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur Einrichtung und Bedienung.

Lesen Sie vor der Verwendung der Lautsprecher diese Bedienungsanleitung und insbesondere die Sicherheitshinweise (separate Anleitung) sorgfältig durch. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden an den Lautsprechern kommen.

Bewahren Sie beide Dokumente für eine spätere Verwendung auf. Bei der Weitergabe der Lautsprecher an Dritte sind diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise unbedingt beizufügen.

2.2 Definition von Signalsymbolen/-wörtern

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole und Signalwörter verwendet.

WARNUNG!

Dieses Signalsymbol/-wort kennzeichnet eine Gefahr mit mäßigem Risiko, die bei Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Mit diesem Signalsymbol erhalten Sie nützliche Zusatzinformationen zur Handhabung und Verwendung.

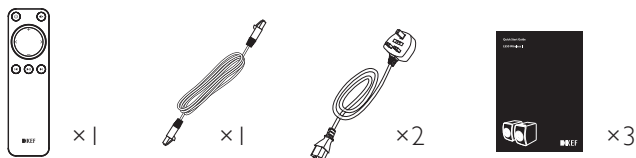
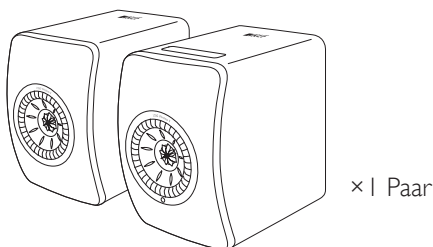
3. Lieferumfang und Auspacken

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung mit einem scharfen Messer oder einem anderen spitzen Gegenstand öffnen, können die Lautsprecher beschädigt werden.

- Seien Sie beim Öffnen der Verpackung sehr vorsichtig. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung, um die Lautsprecher von den Seiten anzuheben, damit die Uni-Q-Chassis (Lautsprechermembran) nicht beschädigt werden.



1. Nehmen Sie Lautsprecher und Zubehörteile aus der Verpackung.
2. Entfernen Sie die roten Schutzgummidämpfer in den Kühlkörpern der Lautsprecher.
3. Überprüfen Sie, ob alle Teile enthalten sind:
 - Lautsprecher $\times 2$ (Primärer-Lautsprecher $\times 1$, Sekundärer-Lautsprecher $\times 1$)
 - Fernbedienung $\times 1$ (mit 2 AAA Batterien)
 - Lautsprecherkabel $\times 1$ (Länge: 3 m)
 - Netzkabel $\times 2$ (Länge: 2 m, mit länderspezifischen Netzsteckern)
 - Dokumente:
Schnellstartanleitung, Sicherheitshinweise und Garantieinformationen
4. Überprüfen Sie, ob die Lautsprecher oder einzelne Komponenten beschädigt sind. Verwenden Sie in diesem Fall die Lautsprecher nicht und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

4. Einrichtung des LS50 Wireless II-Systems

4.1 Wahl eines geeigneten Routers

Für beste Klangqualität, umfassende Kontrolle und problemloses Streamen von Musik müssen die Lautsprecher in Ihr persönliches WLAN-Netzwerk „integriert“ werden (siehe Kapitel „Onboarding“ (Integration).

Technische Anforderungen an Ihren Router

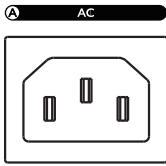
- Netzwerkstandard: IEEE 802.11a/b/g/n/ac, IPv4, IPv6,
- Frequenzbereich: Dualband 2,4 GHz/5 GHz



- Für optimale Streaming-Stabilität, insbesondere für hohe Auflösung, wird ein 5 GHz WLAN-Netzwerk empfohlen.
- **Verbindung mit einem Gast-, Büro- oder öffentlichen Netzwerk:**
Büro-, Hotel-, Gast- und öffentliche Netzwerke verfügen oftmals über zusätzliche Sicherheits- oder Authentifizierungsverfahren, die verhindern können, dass sich die Lautsprecher verbinden. In solchen Fällen benötigen Sie möglicherweise die Hilfe des Netzwerk-Administrators, um das Netzwerk so zu konfigurieren, dass die vollständige Funktionalität gewährleistet ist.

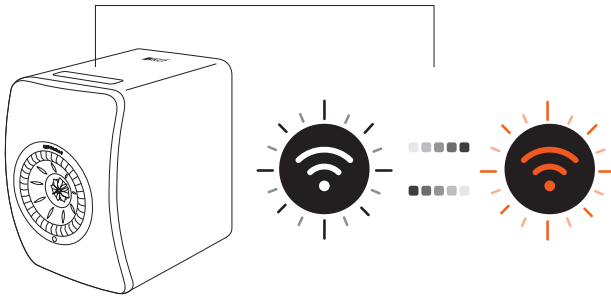
4.2 Anschluss ans Stromnetz

1. Schließen Sie die Netzkabel an die AC-Eingangsbuchsen (A) auf der Rückseite des Primären- und Sekundären-Lautsprechers an.



2. Stecken Sie die Netzstecker in die Steckdose/n.

Wenn die Lautsprecher ordnungsgemäß mit dem Stromnetz verbunden wurden, blinkt das WLAN-Symbol auf dem Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher weiß und orangefarben. Die Lautsprecher sind jetzt für das Onboarding (siehe Kapitel „Onboarding“) in Ihr persönliches WLAN-Netzwerk über die KEF Connect-App bereit.



4.3 Onboarding

4.3.1 Installation der KEF Connect-App

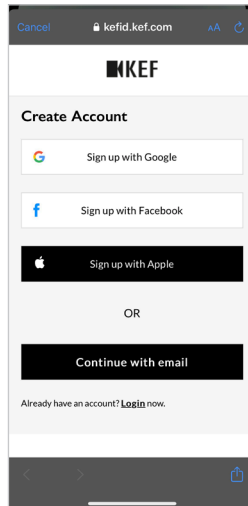
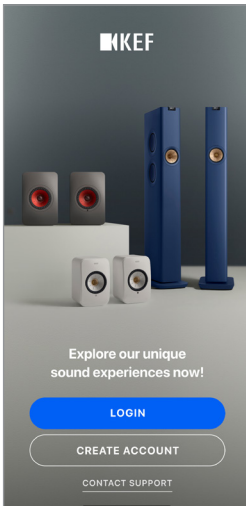
Installieren Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät, um die Lautsprecher in Ihr persönliches WLAN-Netzwerk zu integrieren.

1. Suchen Sie im App Store oder Google Play Store nach „KEF Connect“ und laden Sie die App auf Ihr iOS*- oder Android**-Gerät herunter:



2. Öffnen Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Gerät und erstellen Sie ein Benutzerkonto. Sie können sich mit Ihrem bestehenden Facebook-, Google- oder Apple-Konto anmelden oder alternativ ein neues KEF-Konto mit Ihrer E-Mail-Adresse erstellen.

Die Anmeldung mit einer E-Mail-Adresse funktioniert nur, wenn Google Home nicht in Ihrem Land verfügbar ist, z.B. bei Huawei Mobiltelefonen ohne Google Unterstützung.



*Erfordert iOS 14 oder höher. Die neuesten Anforderungen (Änderungen vorbehalten) finden Sie im App Store.

**Erfordert Android 10 oder höher. Die neuesten Anforderungen finden Sie in Google Play (Änderungen vorbehalten).

4.3.2 Verwendung von iOS-Geräten

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Mobilgerät mit dem Netzwerk verbunden ist, in das Sie Ihre Lautsprecher integrieren wollen.
2. Öffnen Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät und melden Sie sich an.
3. Wählen Sie „LS50 Wireless II“ unter „Speakers nearby“ (Lautsprecher in der Nähe).

Mit einem Warnsymbol ⚠️ versehene Lautsprecher sind noch nicht eingerichtet. Wählen Sie diese Lautsprecher aus, um das Onboarding durchzuführen.

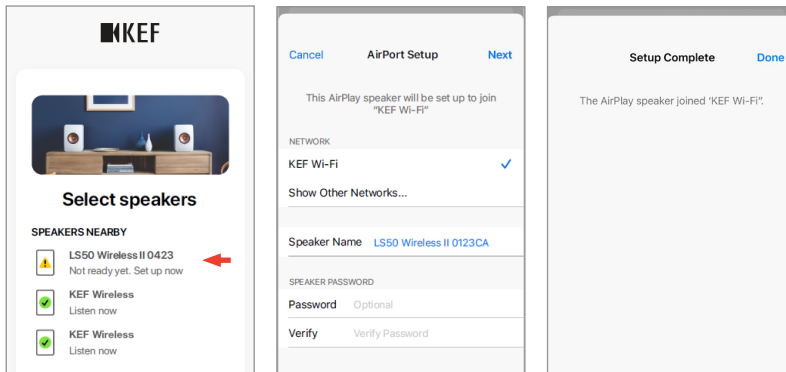
Mit einem Häkchen ✓ markierte Lautsprecher sind einsatzbereit. Es erscheint bei Lautsprechern, die bereits integriert sind oder per Kabel direkt mit dem Netzwerk verbunden wurden.

4. Wählen Sie Ihr lokales WLAN-Netzwerk. Tippen Sie auf „Next“ (Weiter), um den Onboarding-Prozess zu starten.

Sie können einen neuen Namen für die Lautsprecher erstellen, indem Sie auf „Speaker Name“ tippen.

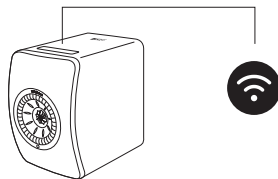
5. Der Onboarding-Prozess wird automatisch abgeschlossen. Wenn der Vorgang beendet ist, tippen Sie auf „Done“ (Fertig).

[Schritt 3–5]





- Wenn die Lautsprecher erfolgreich verbunden wurden, leuchtet die LED des Bedienfelds oben auf dem Primärer-Lautsprecher dauerhaft weiß.



- Sie werden dann möglicherweise dazu aufgefordert, ein Firmware-Update durchzuführen. Folgen Sie den Anweisungen der KEF Connect-App, um den Update-Prozess abzuschließen.

4.3.3 Verwenden von Android-Geräten

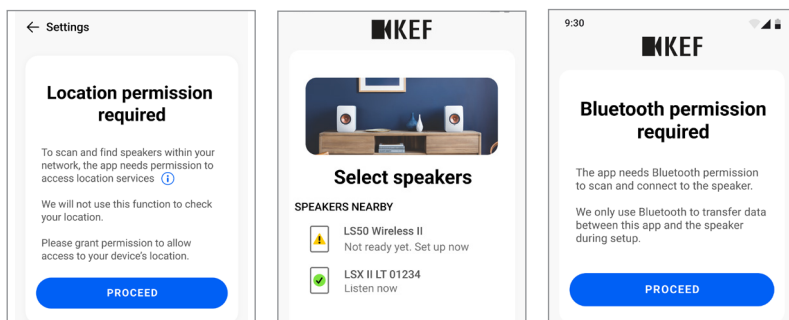
1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Mobilgerät mit Ihrem lokalen WLAN-Netzwerk verbunden ist.
2. Öffnen Sie die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät und melden Sie sich an.
3. Erlauben Sie der App gegebenenfalls, auf den Standort Ihres Geräts zuzugreifen.
4. Wählen Sie unter „Speakers nearby“ die „LS50 Wireless II“ aus.

Lautsprecher mit Warnzeichen () sind noch nicht eingerichtet.

Lautsprecher mit Häkchen () sind einsatzbereit.

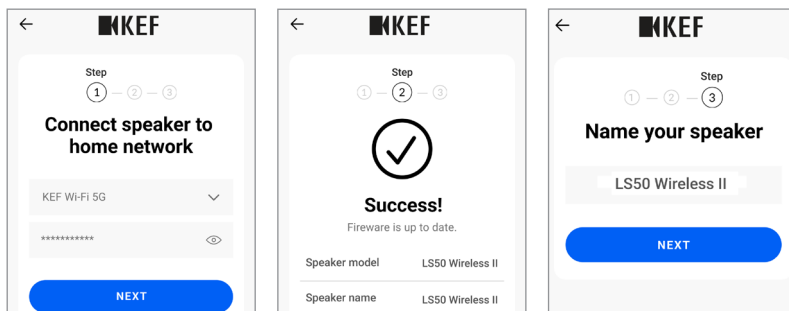
5. Erlauben Sie der App, auf das Bluetooth Ihres Geräts zuzugreifen, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

[Schritt 3-5]



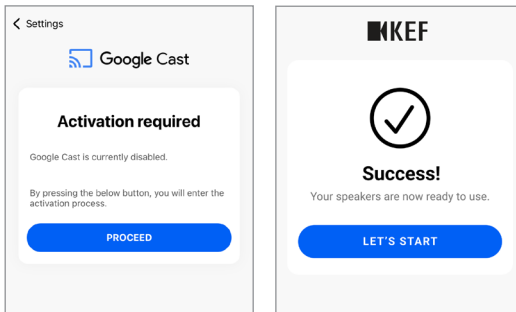
6. Tippen Sie auf „Choose a Wi-Fi network“ (WLAN-Netzwerk wählen).
7. Wählen Sie Ihr lokales WLAN-Netzwerk aus und tippen Sie auf „OK“.
8. Geben Sie das Passwort für Ihr lokales WLAN-Netzwerk ein und tippen Sie auf „Next“.
9. Der Verbindungsvorgang wird automatisch durchgeführt. Tippen Sie auf „Next“ (Weiter), wenn der Prozess abgeschlossen ist.

[Schritt 8-9]

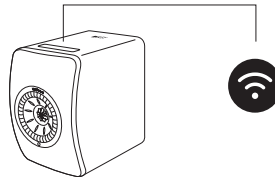


10. Sie müssen möglicherweise die Firmware aktualisieren, wenn eine neue Version verfügbar ist. Tippen Sie auf „Next“ (Weiter), wenn das Update abgeschlossen ist.
11. Erstellen Sie ggf. einen neuen Namen für die Lautsprecher und tippen Sie anschließend auf „Next“. Dieser Name wird für WLAN- und Bluetooth-Verbindungen benutzt.
12. Aktivieren Sie die integrierte Google Cast-Funktion, oder richten Sie sie später unter „Einstellungen“ ein.
13. Tippen Sie auf „Let's start“ (Los geht's), um sich akustisch verwöhnen zu lassen.

[Schritt 12-13]



- Wenn die Lautsprecher erfolgreich verbunden wurden, leuchtet die LED des Bedienfelds oben auf dem Primärer-Lautsprecher dauerhaft weiß.



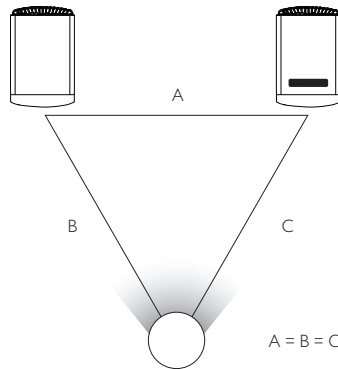
- Sie werden dann möglicherweise dazu aufgefordert, ein Firmware-Update durchzuführen. Folgen Sie den Anweisungen der KEF Connect-App, um den Update-Prozess abzuschließen.

4.4 Platzieren und Verbinden der Lautsprecher

- Die Lautsprecher sollten auf einer ebenen und vibrationsfreien Oberfläche aufgestellt werden.
- Es wird hier zwischen Primärem- und Sekundärem-Lautsprecher unterschieden. Standardmäßig ist der Primäre-Lautsprecher der rechte Kanal* und sollte, wenn Sie der Vorderseite der Lautsprecher zugewandt sind, auf der von Ihnen aus gesehen rechten Seite platziert werden. Für ein optimales Stereoeerlebnis, eine gute Tonwiedergabe sowie eine stabile Verbindung stellen Sie die Lautsprecher 1 bis 8 Meter voneinander entfernt auf.

*Der linke und rechte Kanal können über die KEF Connect-App getauscht werden.
Siehe Kapitel „[Lautsprechersystem-Optionen – Inverse L/R Speakers](#)“.

- Der optimale Abstand zwischen Lautsprechern und Hörer hängt davon ab, wie weit Primärer- und Sekundärer-Lautsprecher voneinander entfernt sind und umgekehrt. Versuchen Sie, den gleichen Abstand zum Hörer einzuhalten, sodass ein gleichseitiges Dreieck gebildet wird.



- Die beiden Lautsprecher sind bereits gepaart und werden automatisch kabellos miteinander verbunden (Auflösung: 96 kHz/24 Bit). Wenn Sie eine höhere Auflösung bevorzugen (192 kHz/24 Bit) oder häufige Audio-Aussetzer auftreten, verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Lautsprecherkabel (Länge: 3 m), um die beiden Lautsprecher zu verbinden (siehe Kapitel „[Rückseitiges Bedienfeld](#)“).
- Falls ein längeres Kabel erforderlich sein sollte, wird ein KEF [K-Stream-Kabel](#) (6 m) empfohlen.



Maximaler Abstand zwischen den beiden Lautsprechern

Drahtloser Modus	Bis zu 8 Meter. Hinweis: Dieser Abstand muss bei Funkfrequenzstörungen, einschließlich WLAN und Bluetooth, verringert werden.
Verkabelter Modus	Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Lautsprecherkabel oder ein geschirmtes CAT-6 Ethernetkabel. Die maximale Kabellänge beträgt 10 Meter.

4.5 Einrichten ohne WLAN

Um diese Betriebsmodi zu aktivieren, stellen Sie bitte sicher, dass die Firmware Ihres Lautsprechers auf V3.7.165 oder höher aktualisiert ist. Der Nicht-Drahtlosmodus ist nur nach der Seriennummer LSW0249341 S21L/RZG möglich.

4.5.1 Nicht-WLAN-Modus (Wi-Fi deaktiviert)

Sie können die Lautsprecher ohne Wi-Fi-Netzwerk einrichten. Dies schränkt jedoch die Bedienelemente und die Funktionalität der Lautsprecher ein. Darüber hinaus werden wichtige Updates und Funktionen in der KEF Connect App ohne WLAN-Verbindung verpasst.

1. Für die Einrichtung ohne Wi-Fi-Verbindung schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluss auf der Rückseite des primären Lautsprechers an. Die LED-Anzeige am primären Lautsprecher blinkt weiß und orange.
2. Richten Sie die Fernbedienung auf den primären Lautsprecher.
3. Halten Sie die Stummschalttaste auf der Fernbedienung 5 Sekunden lang gedrückt, bis das Wi-Fi-Symbol auf dem oberen Bedienfeld nicht mehr weiß und gelb blinkt. Das obere Bedienfeld schaltet sich dann ein und das Bluetooth-Symbol blinkt. Dies zeigt an, dass der WLAN-Modus deaktiviert ist.

In diesem Modus haben Sie Zugriff auf die Eingangsmodi Bluetooth, TV, Optisch, Koaxial und Auxiliary.

Um die Lautsprecher wieder mit einer WLAN-Verbindung verwenden zu können, müssen die Lautsprecher zurückgesetzt werden, siehe Kapitel „[Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen](#)“.

4.5.2 Nicht-Drahtlosmodus (Wi-Fi und Bluetooth deaktiviert)

Sie können die Lautsprecher ohne Wireless-Verbindung einrichten. Dies schränkt jedoch die Bedienelemente und die Funktionalität der Lautsprecher ein. Darüber hinaus werden wichtige Updates und Funktionen in der KEF Connect App ohne WLAN-Verbindung verpasst.

1. Für die Einrichtung ohne Wi-Fi-Verbindung schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluss auf der Rückseite des primären Lautsprechers an. Die LED-Anzeige am primären Lautsprecher blinkt weiß und orange.
2. Richten Sie die Fernbedienung auf den primären Lautsprecher.
3. Halten Sie die Taste PLAY/PAUSE auf der Fernbedienung 5 Sekunden lang gedrückt, bis das Wi-Fi-Symbol auf dem oberen Bedienfeld nicht mehr weiß und gelb blinkt. Das obere Bedienfeld schaltet sich dann ein und das Bluetooth-Symbol blinkt. Dies zeigt an, dass der WLAN-Modus deaktiviert ist.

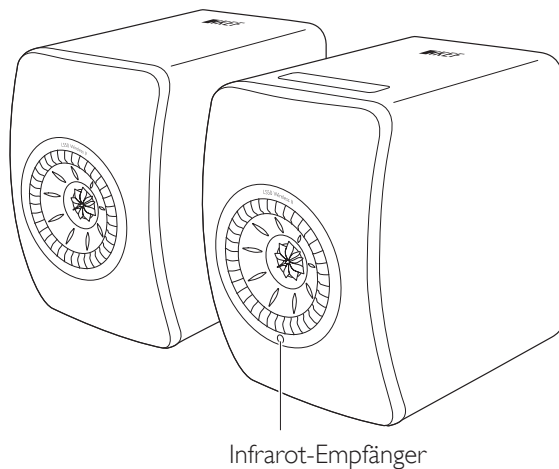
In diesem Modus haben Sie Zugriff auf die Eingangsmodi TV, Optisch, Koaxial und Auxiliary.

Um die Lautsprecher wieder mit Wi-Fi- und Bluetooth-Verbindungen verwenden zu können, müssen die Lautsprecher zurückgesetzt werden, siehe Kapitel „Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen“.

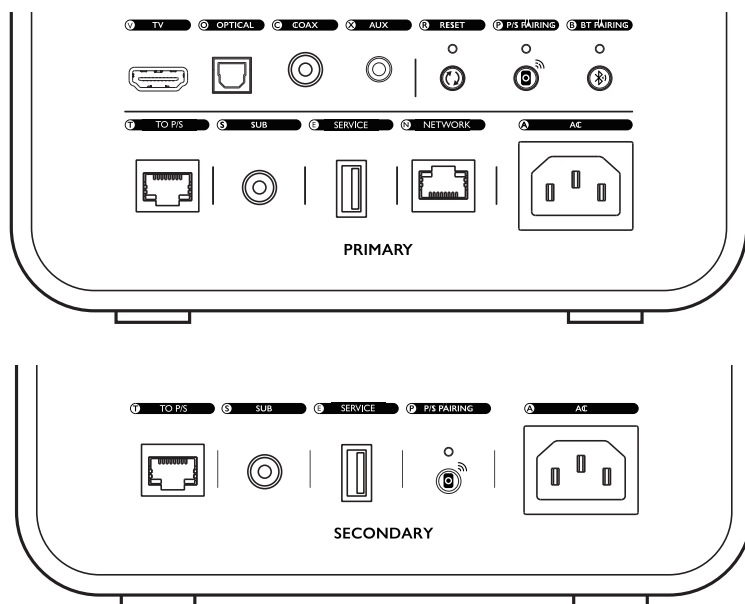
5. Verbindung und Steuerschnittstelle

5.1 Front-Bedienfeld

Sekundärer-Lautsprecher Primärer-Lautsprecher



5.2 Rückwärtiges Bedienfeld



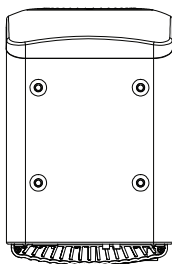
Bedienelemente und Anschlüsse befinden sich auf der Rückseite jedes Lautsprechers und sind wie abgebildet gekennzeichnet.

V TV-Anschluss	Spielt Audio-Inhalte von einer Quelle (z. B. ARC/eARC-Anschluss des Fernsehgeräts) über ein HDMI-Kabel ab.
O Optischer Eingang	Spielt Audio-Inhalte von einer Quelle (z. B. Blu-ray-Player; Kabelbox) über ein optisches Kabel ab.
C Koaxialeingang	Gibt Audio-Inhalte von einer Quelle (z. B. Audioplayer) über ein Koaxialkabel wieder.
X Auxiliary-Eingangsbuchse	Gibt Audio-Inhalte von einer Quelle (z. B. Plattenspieler mit Phonovorverstärker) über ein 3,5 mm Audiokabel wieder.
R Reset-Taste	Setzt die Lautsprecher auf die Werkseinstellungen zurück (einschließlich Netzwerkeinstellungen sowie alle EQ- und Systempräferenzen). Halten Sie dazu die Taste gedrückt, bis die Kontrollleuchte darüber zu blinken beginnt.

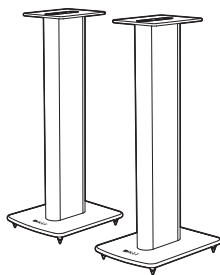
P	P/S-Kopplungstaste	Stellt die Verbindung zwischen Primärer- und Sekundärer-Lautsprechern wieder her, wenn sie unterbrochen wurde.
B	Bluetooth-Kopplungstaste	Ermöglicht die Bluetooth-Verbindung. Die Lautsprecher können mit einem neuen Gerät gekoppelt werden. Jedes per Bluetooth verbundene Gerät wird dadurch getrennt.
T	Primärer-/Sekundärer Lautsprecher-Anschluss	Verbindet Primären- und Sekundären-Lautsprecher mithilfe des Lautsprecherkabels.
S	Subwoofer-Ausgangsbuchse	Verbindet einen Subwoofer über ein Cinch-Kabel mit den Lautsprechern.
E	Service-Anschluss	Anschlussbuchse für den Geräte-Service.
N	Netzwerkschnittstelle	Verbindet die Lautsprecher über ein LAN-Kabel mit einem Router.
A	230 V Kaltgerätebuchse	Verbindet die Lautsprecher über die Netzkabel mit der Stromquelle.

5.3 Unterseite

- An der Unterseite der Lautsprecher angebrachte GummifüÙe verhindern das Verrutschen auf harten Oberflächen.



- Außerdem sind vier Gewindebohrungen (M8 x 1,5) zur Montage eines StandfüÙes vorhanden (vor dem Montieren die GummifüÙe entfernen). Für optimalen Ton und ein einfaches Kabelmanagement verwenden Sie die [KEF S2 LautsprecherstandfüÙe](#).

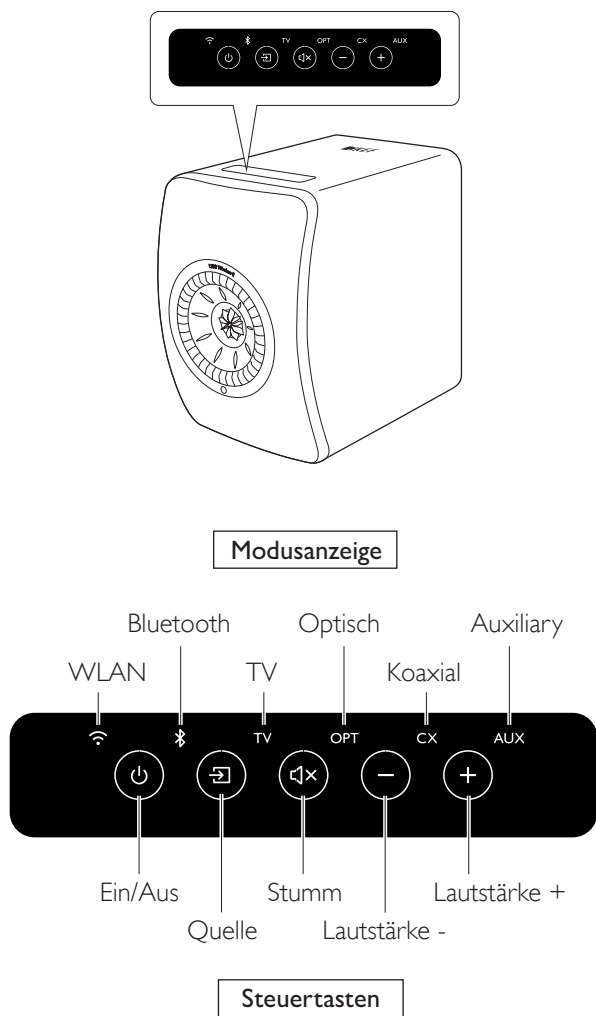


⚠ WARNUNG!

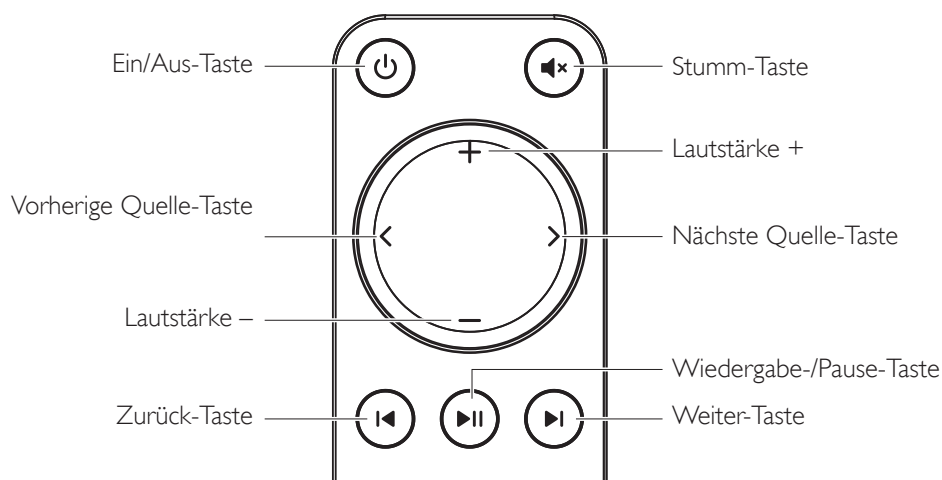
Das Umkippen der StandfüÙe oder Herunterfallen der Lautsprecher kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

5.4 Oberes Bedienfeld

Auf dem Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher befinden sich Steuertasten und LEDs für die jeweiligen Modi.



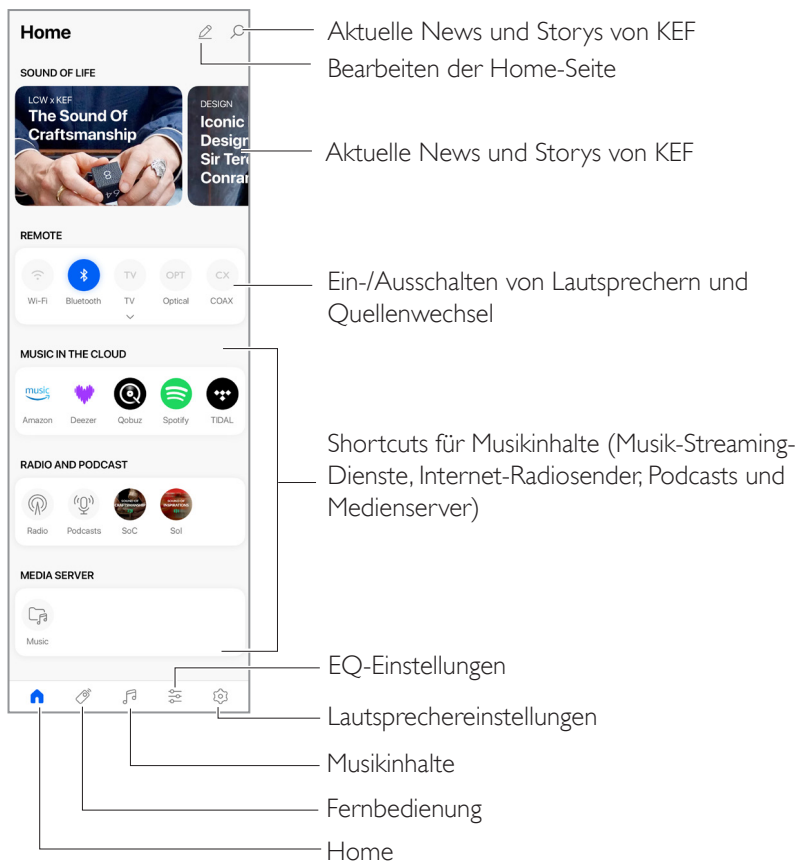
5.5 Fernbedienung



- Legen Sie vor dem Gebrauch zwei AAA Batterien in das Batteriefach ein. Öffnen Sie dazu die Abdeckung auf der Rückseite und setzen Sie die Batterien entsprechend ihrer Polarität (+/-) ein. Schließen Sie anschließend die Abdeckung.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den vorne im Primären-Lautsprecher untergebrachten Infrarotempfänger. Dabei dürfen sich keine Hindernisse zwischen Fernbedienung und Primären-Lautsprecher befinden.
- Wenn die Fernbedienung verzögert oder gar nicht funktioniert, ist die Batterieladung möglicherweise nicht ausreichend. Tauschen Sie die Batterien ggf. aus.

5.6 KEF Connect-App

Die KEF Connect-App ermöglicht Ihnen, die Lautsprecher einzurichten oder ein- und auszuschalten, Soundeinstellungen zu konfigurieren, zwischen Quellen zu wechseln und auf Ihre gestreamte oder auf Medienservern befindliche Musik zuzugreifen bzw. diese abzuspielen.



Für genauere Infos siehe das Kapitel „Verwendung der KEF Connect-App“.

6. WLAN-Streaming

6.1 Kabellose Streaming-Protokolle



Um Audioinhalte auf die Lautsprecher zu streamen, muss Ihr Mobilgerät mit dem gleichen WLAN-Netzwerk verbunden sein wie die Lautsprecher. Die Lautsprecher können mit allen drahtlosen Streaming-Protokollen aus dem Standby-Modus eingeschaltet werden.

6.1.1 AirPlay

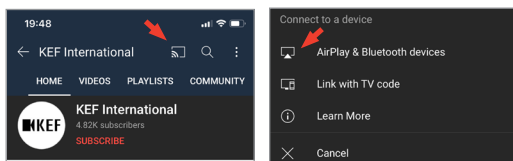
AirPlay ermöglicht Ihnen, Audio-Inhalte von Apple-Geräten auf die Lautsprecher zu streamen.



1. Starten Sie die Musik- oder Videowiedergabe auf Ihrem iOS-Gerät.
2. Zum Streamen von Musik tippen Sie auf das AirPlay-Symbol auf dem Wiedergabe-Display.



Zum Audio-Streaming aus der YouTube-App tippen Sie auf das Verbindungssymbol auf dem Wiedergabe-Display und dann auf das AirPlay-Symbol .



3. Wählen Sie im Auswahlménü „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben) aus, um mit dem Streaming zu beginnen.



Die Streaming-Funktion hängt von der Kompatibilität der App ab.

6.1.2 Google Cast

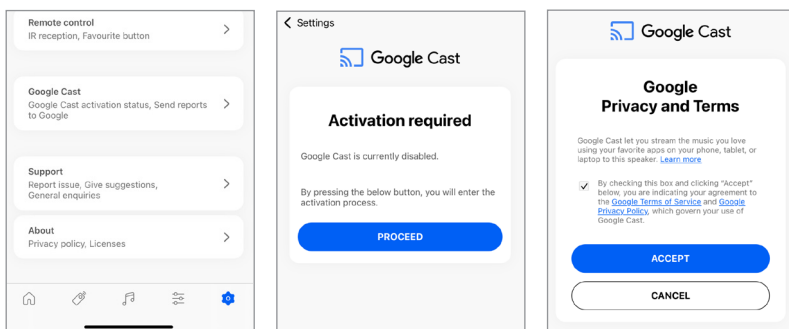
Ist Ihr Gerät Google Cast-fähig, können Sie Audio-Inhalte vom Gerät auf die Lautsprecher streamen.



So aktivieren Sie das integrierte Google Cast:

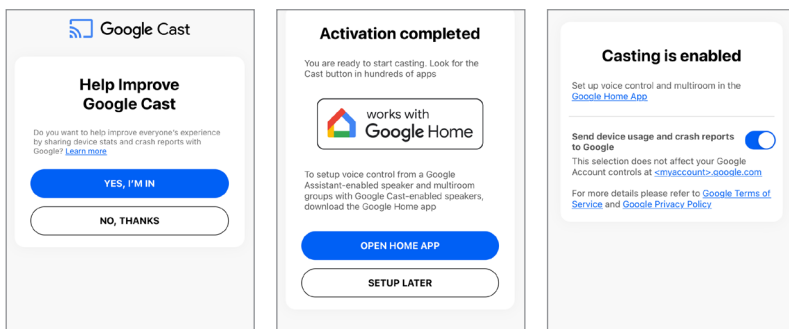
1. Tippen Sie in der KEF Connect App unter „Einstellungen“ auf „Google Cast“.
2. Tippen Sie auf „Weiter“.
3. Akzeptieren Sie die Geschäftsbedingungen und tippen Sie dann auf „Akzeptieren“.

[Schritt 1-3]



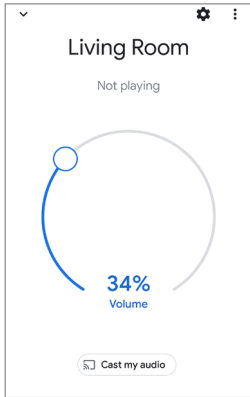
4. Entscheiden Sie, ob Sie Gerätestatistiken und Absturzberichte freigeben möchten, und tippen Sie auf die entsprechenden Optionen.
5. Sobald die Aktivierung abgeschlossen ist, tippen Sie auf „Home App öffnen“ oder „Später einrichten“.
6. Umwandlung ist jetzt aktiviert.

[Schritt 4-6]



Umwandlung der Audioausgabe:

1. Starten Sie dazu die Musik- oder Videowiedergabe auf Ihrem Google Cast-fähigen Gerät.
2. Tippen Sie in der Google Home App auf „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben).
3. Tippen Sie auf „ Cast my audio“ (Mein Audio streamen).



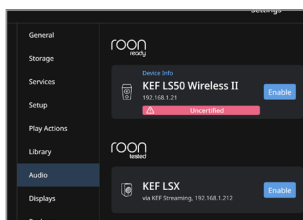
Die Streaming-Funktion hängt von der Kompatibilität der App ab.

6.1.3 ROON Ready



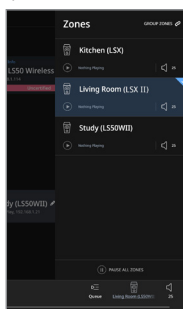
Roon ist ein hochwertiges Musikmanagementsystem, das Musik von einem NAS-Laufwerk, lokal gespeicherte Musik (d. h. auf Ihrem Computer), kompatible Streaming-Diensten und Dropbox zusammenführt, um eine durchsuchbare Jukebox zu erstellen. Die Lautsprecher sind „Roon Ready“-zertifiziert. Weitere Informationen über Roon erhalten Sie auf roonlabs.com.

1. Aktivieren Sie die Lautsprecher über das Menü „Audio“.

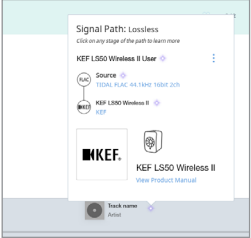


Hinweis: Die KEF LS50 Wireless II Lautsprecher werden demnächst den Roon Ready-Status haben.

2. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der Fußzeile von Roon auf das Zone Picker-Symbol neben dem Lautstärkeregler und wählen Sie dann „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben) aus der Geräteliste.



3. Den Signalweg finden Sie, indem Sie auf die kleine farbige Leuchte in der Fußzeile klicken.



6.1.4 Native Protokolle für Musik Streaming Apps

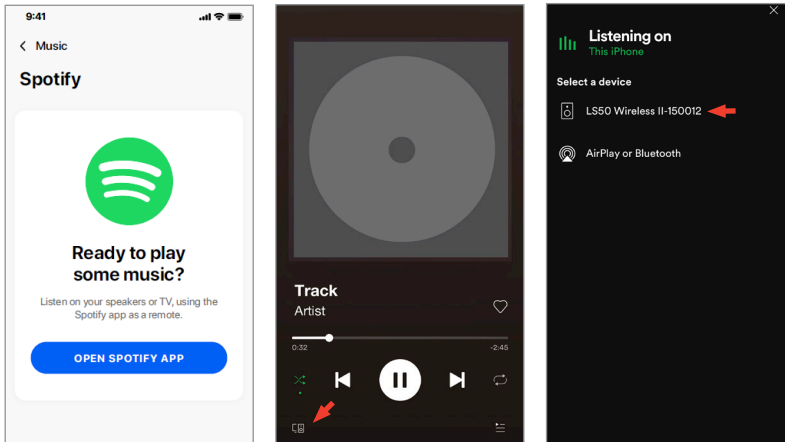
6.1.4.1 Spotify Connect



Spotify ist ein digitaler Musik-, Podcast- und Video-Streaming-Service, der Ihnen Zugang zu Millionen von Songs und anderen Inhalten von Künstlern auf der ganzen Welt bietet. Die Lautsprecher sind voreingestellt für Spotify Connect.

1. Durchsuchen und wählen Sie Titel aus, die in der Spotify-App wiedergegeben werden sollen.
2. Tippen Sie auf das Geräte-Symbol  unten auf dem Wiedergabe-Display.
3. Wählen Sie im Auswahlmenü „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben) aus, um mit dem Streaming zu beginnen.

[Schritt 1–3]

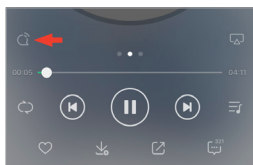


6.1.4.2 QPlay



QQ Music ist einer der beliebtesten Online-Streaming-Dienste für Musik aus China. Mit QPlay können Sie Musik direkt aus der QQ Music-App streamen. Die Lautsprecher sind voreingestellt für QPlay.

1. Um Musik zu streamen, starten Sie die QQ Music-App und aktivieren Sie „QPlay“ in den Einstellungen.
2. Suchen Sie nach Titeln, die Sie wiedergeben möchten.
3. Tippen Sie im Wiedergabe-Display auf das QPlay-Symbol .



4. Wählen Sie in der Geräteliste „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben), um mit dem Streaming zu beginnen.



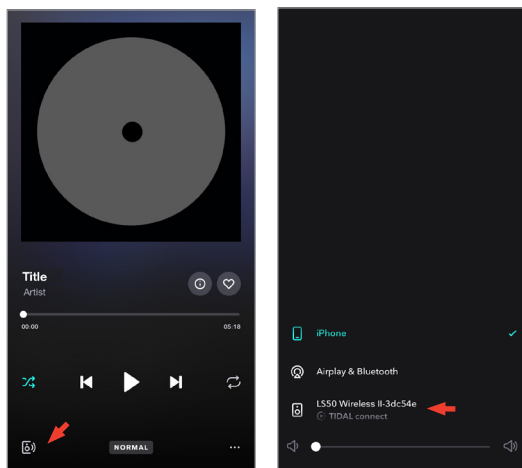
6.1.4.3 TIDAL Connect

TIDAL connect

TIDAL ist ein abonnementbasierter Musik-, Podcast- und Video-Streaming-Service, der verlustfreie Audio- und HD-Musikvideos mit exklusiven Inhalten und speziellen Musik-Features kombiniert. Die Lautsprecher sind für das Musik-Streaming mit der TIDAL Connect-Funktion voreingestellt.

1. Wählen Sie dazu den Inhalt, den Sie abspielen wollen in der TIDAL Connect-App und tippen Sie anschließend auf das Verbinden-Symbol  im Bildschirm mit dem Titel „Now Playing“.
2. Wählen Sie in der Liste verfügbarer Geräte „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben) zum Koppeln mit der TIDAL Connect-App, um mit dem Streaming zu beginnen.

[Schritt 1–2]



6.1.5 Streaming mit der KEF Connect-App



Die KEF Connect-App bietet direkten Zugang zu diversen Musik-Streaming-Diensten für die Wiedergabe über die Lautsprecher. Details entnehmen Sie bitte dem Kapitel „[Abspielen von Songs über Musik-Streaming-Dienste](#)“.

6.1.5.1 Amazon Music



Amazon Music ist eine Musik-Streaming-Plattform und ein Online-Musik-Shop, die/der von Amazon betrieben wird. Sie können über die KEF Connect-App auf Ihr Amazon Music-Konto zugreifen, um Songs auf die Lautsprecher zu streamen.

6.1.5.2 Deezer



DEEZER

Deezer ist ein Online-Musik-Streaming-Dienst. Er ermöglicht Nutzern, Musikinhalte aus einer breiten Palette von Plattenlabels auf diversen Geräten online oder offline anzuhören. Sie können über die KEF Connect-App auf Ihr Deezer-Konto zugreifen, um Musik auf die Lautsprecher zu streamen.

6.1.5.3 Qobuz



Qobuz ist ein Musik-Streaming- und -Download-Service, der seinen Abonnenten hochauflösendes Streaming bietet. Sie können über die KEF Connect-App auf Ihr Qobuz-Konto zugreifen, um Musik auf die Lautsprecher zu streamen.

6.1.5.4 Spotify



Sie werden von der KEF Connect-App aufgefordert, die Spotify-App auf Ihrem Gerät zu öffnen, um Musik auf die Lautsprecher zu streamen. Siehe dazu das Kapitel „[Spotify Connect](#)“.

6.1.5.5 TIDAL



TIDAL ist ein abonnementbasierter Musik-, Podcast- und Video-Streaming-Service, der verlustfreie Audio- und HD-Musikvideos mit exklusiven Inhalten und speziellen Musik-Features kombiniert. Sie können über die KEF Connect-App auf Ihr TIDAL-Konto zugreifen, um hochauflösende Audio-Inhalte abzuspielen. Es ist ein gültiges Hi-Fi-Abonnement erforderlich.

6.1.5.6 Internetradio

Die KEF Connect-App bietet Zugriff auf Tausende Internet-Radiostationen aus allen Teilen der Welt, die Inhalte wie Musik, Nachrichten und Diskussionen bieten.

6.1.5.7 Podcast

Die KEF Connect-App bietet Zugriff auf eine breite Palette an Podcasts, die viele Genres und Themen bedienen.

6.1.6 UPnP Playback

Damit können Sie kompatible Musikdateien wiedergeben, die in der Musikbibliothek eines angeschlossenen Medienservers (z. B. NAS-Laufwerk über uPnP) gespeichert sind. Der Medienserver muss sich im selben Netzwerk wie die Lautsprecher befinden.

6.2 Tipps zur Wahl von Streaming-Protokollen

Empfehlungen für die besten kabellosen Streaming-Optionen für Musik-/Medien-Apps auf Ihren Mobilgeräten.

App	Kabellose Streaming-Protokolle					
	AirPlay	Google Cast	ROON Ready	Native Protokolle für Musik Streaming Apps	KEF Connect-App	Bluetooth
Spotify	✓	✓	–	Spotify Connect ✓	–	✓
TIDAL	✓	✓	✓	TIDAL Connect ✓	✓	✓
QQ Music	✓	✓	–	QPlay ✓	–	✓
Apple Music	✓	✓	–	–	–	✓
Amazon Music	✓	✓	–	–	✓	✓
Deezer	✓	✓	–	–	✓	✓
Qobuz	✓	✓	✓	–	✓	✓
Internetradio	✓	✓	–	–	✓	✓
Audio-Podcast	✓	✓	–	–	✓	✓
Youtube (Audio)	✓	✓	–	–	–	✓

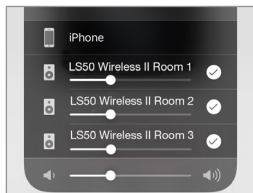
✓ = Unterstützt

✓ = Unterstützt und empfohlen für bestmögliche Audioqualität und stabiles Streaming.

7. Multi-Room-Streaming

7.1 AirPlay

Apple AirPlay ermöglicht Ihnen, die Lautsprecher als Teil eines drahtlosen raumübergreifenden (Multi-Room) Musiksystems zu nutzen, das mit iOS-Geräten gesteuert werden kann. Wenn Sie mehr als ein AirPlay-Lautsprecherpaar in das gleiche Netzwerk eingebunden haben, wählen Sie die gewünschten Paare für die gleichzeitige Wiedergabe der gleichen Audio-Quelle aus.



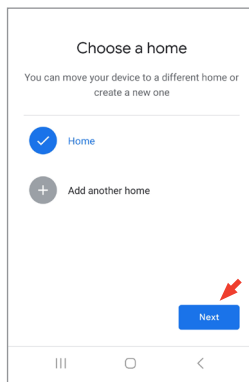
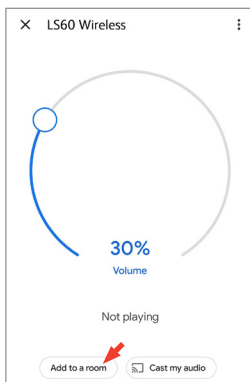
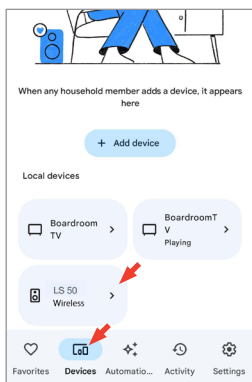
Sie können die Lautstärke der Lautsprecher einzeln oder zusammen als Gruppe steuern.

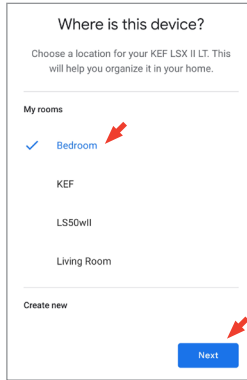
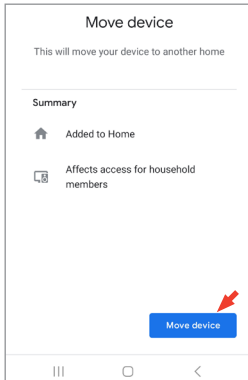
Hinweis: AirPlay Lautsprecher sind mit Multi-Room-Streaming nicht kompatibel.

7.2 Google Cast

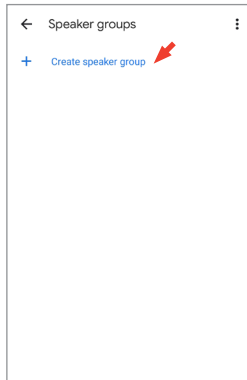
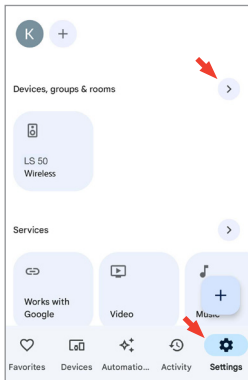
Sie können die Lautsprecher und Google Cast-Geräte zusammen gruppieren, um im ganzen Haus synchron Musik abzuspielen.

1. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Anforderungen von Google Cast akzeptiert haben.
2. Überprüfen Sie Ihr Mobilgerät, ob es mit demselben Wi-Fi-Netzwerk oder mit demselben Konto wie Ihre Lautsprecher verbunden ist.
3. Öffnen Sie die Google Home-App.
4. Befolgen Sie die Anweisungen in der App, um „LS50 Wireless II“ zu „Home“ hinzuzufügen.

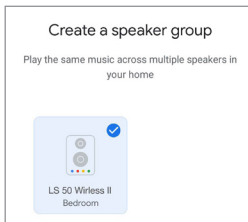




5. Tippen Sie auf „Einstellungen“ und dann auf das Symbol „>“ im Abschnitt „Geräte, Gruppen und Räume“.



6. Tippen Sie auf jedes Gerät (einschließlich der Lautsprecher-Sets), das Sie der Gruppe hinzufügen wollen. Neben jedem von Ihnen gewählten Gerät erscheint ein Häkchen.



7. Tippen Sie auf „Next“.

8. Geben Sie einen Namen für Ihre Gruppe ein.

Name this speaker group

You'll use this name when you ask Google Assistant to play music

Home Group

9. Tippen Sie auf „Save“.

7.3 ROON

Roon Ready-Lautsprecher sind mit der Multi-Room-Streaming-Funktionalität von Roon kompatibel.

Roon unterstützt „Zone Grouping“ (Zonengruppierung) oder die Synchronisierung von Audio-Inhalten in mehreren Zonen in Ihrem Haushalt. Beachten Sie, dass „Zonen“ nur mit anderen Zonen vom gleichen Typ gruppiert werden können (z. B. RAAT, AirPlay etc.).

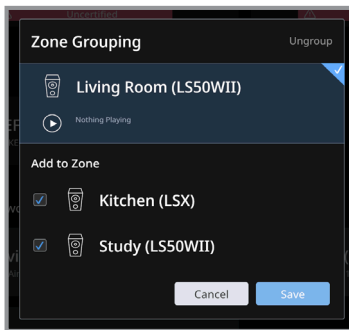
1. Um Zonen zu gruppieren, wählen Sie die Zone, die Sie über die Desktop- oder Tablet-Schnittstelle steuern, indem Sie in der Fußzeile neben der Lautstärke auf das Zone Picker-Symbol klicken.

Auf dem Telefon klicken Sie dazu auf „Switch Zone“ (Zone wechseln) unter dem Lautstärke-Popup.

2. Tippen Sie auf „Group Zones“ (Zonen gruppieren). Es erscheinen die für die Gruppierung zur Verfügung stehenden Zonen.



3. Wählen Sie die Zone/n, die Sie hinzufügen wollen und tippen Sie anschließend auf „Save“ (Speichern).



Die Lautsprecher in den gruppierten Zonen werden nun die gleiche Audioausgabe streamen.

8. Sprachsteuerung per Mobilgerät

8.1 Siri

Sie können Siri zur Steuerung der Wiedergabe verwenden (z. B. um Titel zu überspringen oder die Lautstärke zu regeln), während Ihr iOS-Mobilgerät Musik auf die Lautsprecher streamt.



8.2 Google Assistant

Sie können den Google Assistant zur Steuerung der Wiedergabe verwenden (z. B. um Titel zu überspringen oder die Lautstärke zu regeln), während Ihr Android-Mobilgerät Musik auf die Lautsprecher streamt.

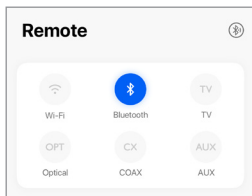


9. Wiedergabe mit Bluetooth

Sie können Ihre Bluetooth-Geräte (z. B. Computer) für eine Bluetooth-Verbindung mit den Lautsprechern koppeln. Die Lautsprecher müssen vor der Bluetooth-Verbindung immer erst mit Ihrem lokalen Netzwerk verbunden werden.

9.1 Auswahl des Bluetooth-Modus

- Tippen Sie in der KEF Control-App auf die Bluetooth-Taste , um in den Bluetooth-Modus zu wechseln.



- Drücken Sie alternativ die Quellen-Taste des Bedienfelds oben auf dem Primärer-Lautsprecher.
- Oder drücken Sie die Quellen-Taste auf der Fernbedienung.



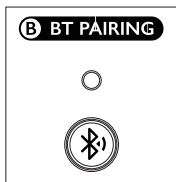
Sie können den Bluetooth-Modus als zweite Wake up-Quelle zuweisen, um die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn Audio-Inhalte über die Bluetooth-Verbindung abgespielt werden. Siehe dazu das Kapitel „[Power Saver – Second Wake-Up Source](#)“.

9.2 Bluetooth-Kopplung

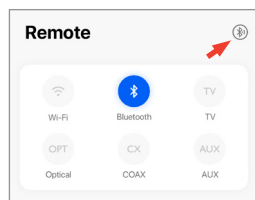
1. Überprüfen Sie im Bluetooth-Modus das Bluetooth-Symbol des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher. Wenn das Bluetooth-Symbol langsam blinkt, befinden sich die Lautsprecher im Suchmodus und sind bereit, mit einem Bluetooth-Gerät gekoppelt zu werden.



Wenn das Bluetooth-Symbol dauerhaft leuchtet, sind die Lautsprecher bereits mit einem Bluetooth-Gerät gekoppelt. Um das verbundene Bluetooth-Gerät zu trennen, drücken Sie kurz auf die Kopplungstaste (B) auf dem rückseitigen Bedienfeld des Primären-Lautsprechers. Das Bluetooth-Symbol blinkt langsam, wenn ein neues Bluetooth-Gerät gekoppelt werden kann.



Drücken Sie alternativ das Symbol für die Bluetooth-Kopplung oben rechts im Remote-Bildschirm der KEF Connect-App, um das gekoppelte Gerät zu trennen.



- Schalten Sie an Ihrem Gerät die Bluetooth-Funktion ein und wählen Sie in der Liste der verfügbaren Geräte zur Kopplung „KEF LS50 Wireless II“ (oder den Namen, den Sie für die Lautsprecher erstellt haben).

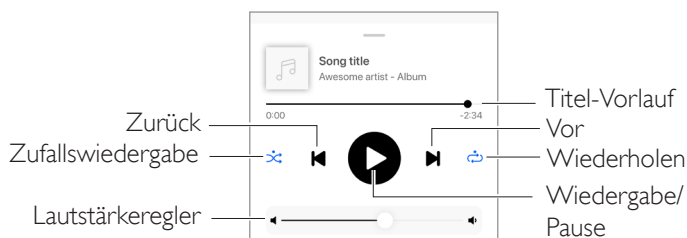
Nach erfolgreicher Kopplung leuchtet das Bluetooth-Symbol dauerhaft.



Die Lautsprecher speichern Ihr zuletzt gekoppeltes Gerät. Sobald der Bluetooth-Modus ausgewählt ist, verbinden sich die Lautsprecher automatisch mit dem zuletzt gekoppelten Gerät, wenn es in der Nähe ist.

9.3 Wiedergabesteuerung

Verwenden Sie in der KEF Connect-App die nachstehenden Bedienelemente für die Wiedergabesteuerung.



- Die Lautstärke kann außerdem über das Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher oder die Fernbedienung geregelt werden.
- Auch die Vor- und Zurück-Funktionen können per Fernbedienung bedient werden.

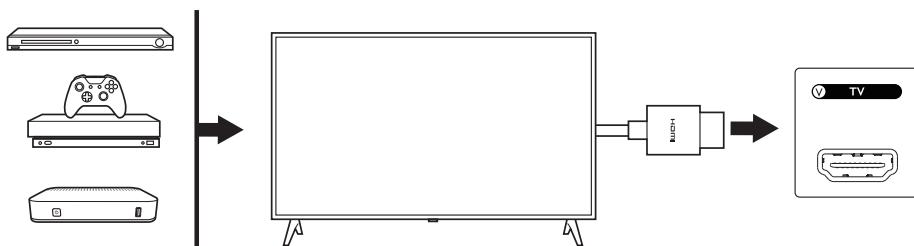
10. Wiedergabe über den HDMI eARC-Eingang

Für eine integrierte Steuerung über ein einzelnes HDMI-Kabel bieten die Lautsprecher Kompatibilität mit dem HDMI eARC-Anschluss (enhanced Audio Return Channel) Ihres Fernsehers. Die Lautsprecher müssen dazu vor der HDMI-Verbindung immer erst mit Ihrem lokalen Netzwerk verbunden sein.

Die Lautsprecher sind außerdem mit ARC und HDMI CEC rückwärtskompatibel. Mit HDMI CEC haben Sie die Möglichkeit, die Lautstärke der Lautsprecher über Ihre TV-Fernbedienung zu regeln.

10.1 HDMI-Kabelverbindung

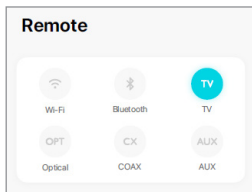
Stellen Sie mithilfe eines HDMI-Kabels eine Verbindung zwischen dem HDMI-Ausgang Ihres Fernsehers und dem TV-Anschluss (V) an der Rückseite des Primären-Lautsprechers her.



- Verbinden Sie das HDMI-Kabel mit dem eARC- oder ARC-Anschluss Ihres Fernsehers.
- Konfigurieren Sie in den HDMI-Einstellungen der Fernseher-Einstellungen eARC, ARC oder CEC.
- Weitere Details finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers. Manche Hersteller benennen die HDMI-Verbindungen unterschiedlich (z. B. Anynet+ bei Samsung oder Simplink bei LG). Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für die digitale Audioausgabe des Fernsehers „PCM“ lautet (nicht Dolby, Bitstream, Auto o. ä.).
- Beide Geräte (TV und LS50 Wireless II) müssen beim herstellen der HDMI-Kabelverbindung vom Stromnetz getrennt sein, da sonst Beschädigungen an der HDMI-Schnittstelle möglich sind.

10.2 Auswahl des TV-Modus

- Tippen Sie in der KEF Connect-App auf „TV“ um in den TV-Modus zu wechseln.



- Drücken Sie alternativ die Quellen-Taste des Bedienfelds oben auf dem Master-Lautsprecher.
- Oder drücken Sie die Quellen-Taste auf der Fernbedienung.
- Wenn kein HDMI-Kabel an die Lautsprecher angeschlossen ist und der TV-Modus gewählt wird, blinkt das TV-Symbol.



- Sobald eine HDMI-Verbindung hergestellt ist, leuchtet das TV-Symbol dauerhaft.



Sie können den TV-Modus als zweite Wake up-Quelle zuweisen, um die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn Audio-Inhalte über die HDMI-Verbindung abgespielt werden. Siehe dazu das Kapitel „[Power Saver – Second Wake-Up Source](#)“.

10.3 Wiedergabesteuerung

Alle Wiedergabefunktionen (außer der Lautstärkeregelung) müssen über das verbundene Gerät bedient werden.



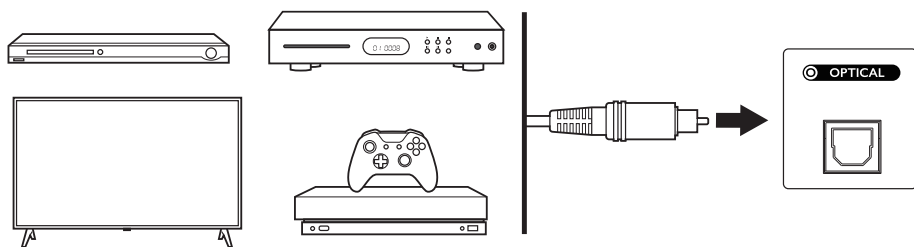
Die Lautstärke kann außerdem über das Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher oder die Fernbedienung geregelt werden.

11. Wiedergabe vom optischem Eingang

Sie können Ihre Geräte mit optischem Ausgang (z. B. Fernseher und Spielekonsolen) über ein optisches Kabel mit den Lautsprechern verbinden. Davor müssen die Lautsprecher immer erst mit Ihrem lokalen Netzwerk verbunden sein.

11.1 Optische Kabelverbindung

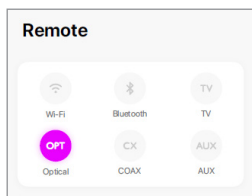
Verbinden Sie den optischen Ausgang Ihres Geräts über ein optisches Kabel mit dem optischen Eingang (O) an der Rückseite des Primären-Lautsprechers.



Stellen Sie sicher, dass Ihr Fernseher auf die Ausgabe von digitalen Audio-Inhalten im PCM-Format eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers.

11.2 Auswahl des optischen Modus

- Drücken Sie in der KEF Connect-App die Taste „OPT“, um in den optischen Modus zu wechseln.



- Drücken Sie alternativ die Quellen-Taste des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher.
- Oder drücken Sie die Quellen-Taste auf der Fernbedienung.
- Wenn der optische Modus gewählt wurde, leuchtet das OPT-Symbol.



Sie können den optischen Modus als zweite Wake up-Quelle zuweisen, um die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn Audio-Inhalte über die optische Verbindung erfolgen. Siehe dazu das Kapitel „[Power Saver – Second Wake-Up Source](#)“.

11.3 Wiedergabesteuerung

Alle Wiedergabefunktionen (außer der Lautstärkeregelung) müssen über das verbundene Gerät bedient werden.



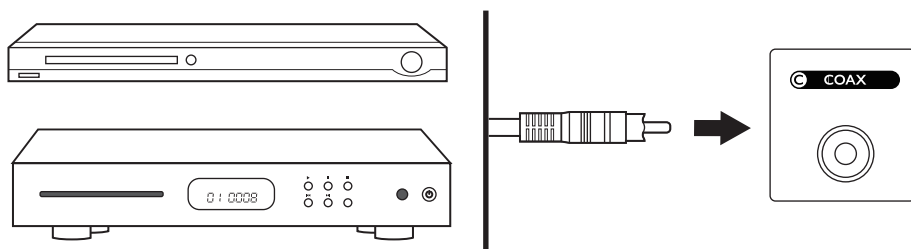
Die Lautstärke kann außerdem über das Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher oder die Fernbedienung geregelt werden.

12. Wiedergabe vom koaxialen Eingang

Sie können Ihre Geräte mit koaxialem Ausgang (z. B. DVD/CD-Player) über ein Koaxialkabel mit den Lautsprechern verbinden. Davor müssen die Lautsprecher immer erst mit Ihrem lokalen Netzwerk verbunden sein.

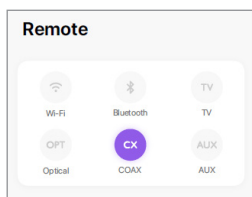
12.1 Koaxialkabel-Verbindung

Verbinden Sie den koaxialen Ausgang Ihres Geräts über ein optisches Kabel mit dem koaxialen Eingang (C) an der Rückseite des Primären-Lautsprechers.



12.2 Auswahl des koaxialen Modus

- Drücken Sie in der KEF Connect-App die Taste „CX“, um in den optischen Modus zu wechseln.



- Drücken Sie alternativ die Quellen-Taste des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher.
- Oder drücken Sie die Quellen-Taste auf der Fernbedienung.
- Wenn der koaxiale Modus gewählt wurde, leuchtet das CX-Symbol.



Sie können den Koax-Modus als zweite Wake up-Quelle zuweisen, um die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn Audio-Inhalte über die koaxiale Verbindung abgespielt werden. Siehe dazu das Kapitel „[Power Saver – Second Wake-Up Source](#)“.

12.3 Wiedergabesteuerung

Alle Wiedergabefunktionen (außer der Lautstärkeregelung) müssen über das verbundene Gerät bedient werden.



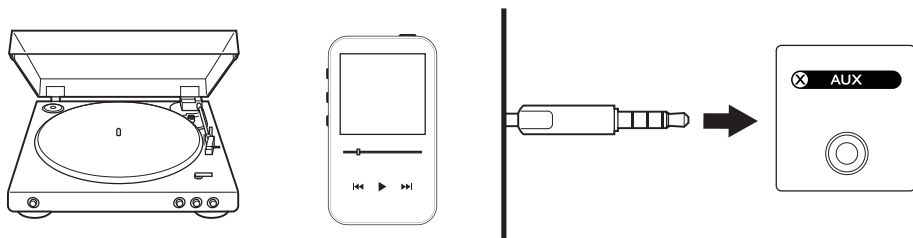
Die Lautstärke kann außerdem über das Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher oder die Fernbedienung geregelt werden.

13. Wiedergabe über den AUX-Eingang

Sie können Ihre Geräte mit 3,5 mm Audioausgang (z. B. Plattenspieler, Computer, portable Audio-Wiedergabe-Geräte) per Audiokabel an die Lautsprecher anschließen. Davor müssen die Lautsprecher immer erst mit Ihrem lokalen Netzwerk verbunden sein.

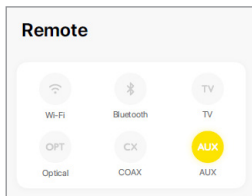
13.1 Verbindung mit einem AUX-Kabel

Verbinden Sie die Audioausgangsbuchse Ihres Geräts und den AUX-Eingang (X) auf der Rückseite des Primären-Lautsprechers mithilfe eines 3,5-mm-Audiokabels.



13.2 Auswahl des AUX-Modus

- Tippen Sie in der KEF Connect-App auf „AUX“ um in den AUX-Modus zu wechseln.



- Drücken Sie alternativ die Quellen-Taste des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher.
- Oder drücken Sie die Quellen-Taste auf der Fernbedienung.
- Wenn der AUX-Modus gewählt wurde, leuchtet das AUX-Symbol.



Sie können den AUX-Modus als zweite Wake up-Quelle zuweisen, um die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn Audio-Inhalte über die Auxiliary-Verbindung abgespielt werden. Siehe dazu das Kapitel „[Power Saver – Second Wake-Up Source](#)“.

13.3 Wiedergabesteuerung

Alle Wiedergabefunktionen (außer der Lautstärkeregelung) müssen über das verbundene Gerät bedient werden.



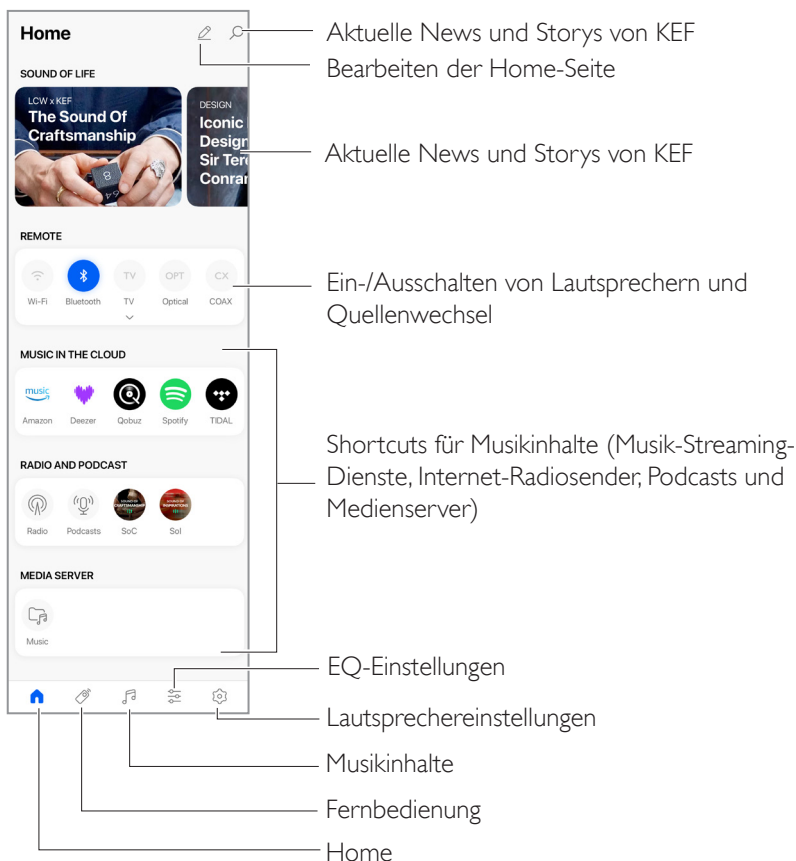
Die Lautstärke kann außerdem über das Bedienfeld oben auf dem Primären-Lautsprecher oder die Fernbedienung geregelt werden.

14. Verwendung der KEF Connect-App

Die KEF Connect-App ermöglicht Ihnen, die Lautsprecher einzurichten oder ein- und auszuschalten, EQ-Einstellungen vorzunehmen, zwischen Quellen zu wechseln und auf Ihre Musik-Streaming-Dienste zuzugreifen bzw. diese abzuspielen.

14.1 Home

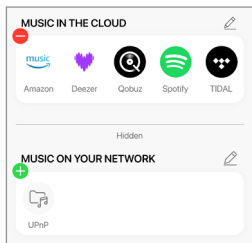
14.1.1 Übersicht



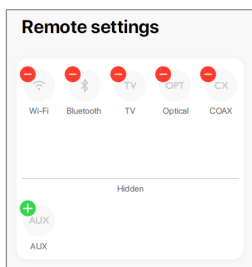
14.1.2 Bearbeitung des Startbildschirms

Sie können den Startbildschirm so bearbeiten, dass Kacheln (z. B. Musik in der Cloud) oder Schaltflächen, die häufig oder eher selten benutzt werden, angezeigt oder ausgeblendet werden.

1. Tippen Sie auf das Stiftsymbol (✎) rechts oben in der App.
2. Tippen Sie auf „+“ oder „-“, um eine Kachel anzuzeigen oder auszublenden.

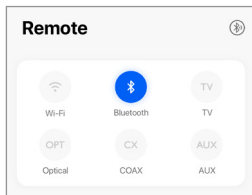


3. Tippen Sie auf das Stiftsymbol (✎) rechts oben in der Kachel.
4. Tippen Sie auf „+“ oder „-“, um eine Schaltfläche in der Kachel anzuzeigen oder auszublenden.



14.2 Fernbedienung

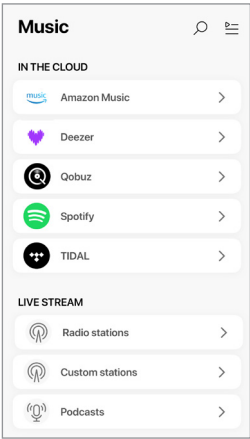
- Benutzen Sie die Tasten unter „Remote“, um die Lautsprecher direkt über diese bestimmte Quelle einzuschalten oder die Quelle zu wechseln.



- Um die Lautsprecher auszuschalten, tippen Sie auf die aktive Quellen-Taste.

14.3 Musikinhalte

Die KEF Connect-App ermöglicht Ihnen, auf Ihre Musik-Streaming-Dienste zuzugreifen bzw. Musik von diesen sowie von Internet-Radiostationen und Podcasts abzuspielen.

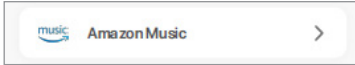


14.3.1 Abspielen von Songs über Musik-Streaming-Dienste

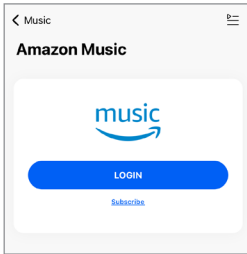
14.3.1.1 Amazon Music



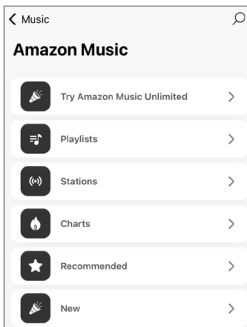
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud“ auf „Amazon Music“.



2. Melden Sie sich in Ihrem Amazon Music-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.



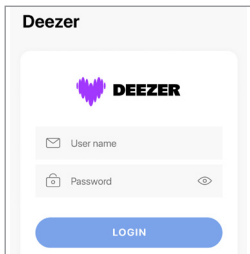
14.3.1.2 Deezer



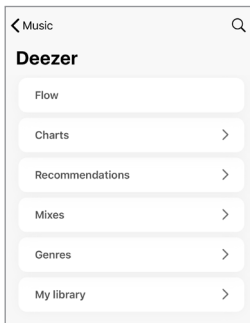
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud“ auf „Deezer“.



2. Melden Sie sich bei Ihrem Deezer-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.



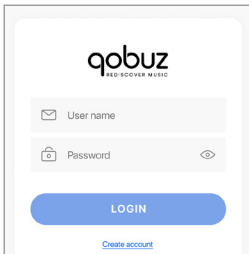
14.3.1.3 Qobuz



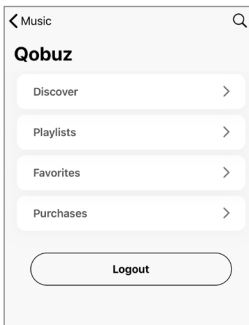
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud“ auf „Qobuz“.



2. Melden Sie sich in Ihrem Qobuz-Konto an.



3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.



14.3.1.4 Spotify



Sie werden von der KEF Connect-App ggf. aufgefordert, die Spotify-App auf Ihrem Gerät zu öffnen, um Musik auf die Lautsprecher zu streamen. Siehe dazu das Kapitel „[Spotify Connect](#)“.



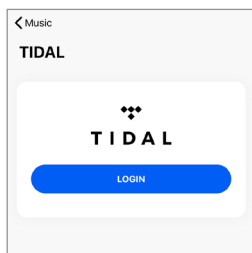
14.3.1.5 TIDAL



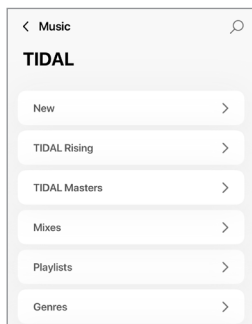
1. Um Musik zu streamen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Music in the Cloud“ auf „TIDAL“.



2. Melden Sie sich in Ihrem TIDAL-Konto an.

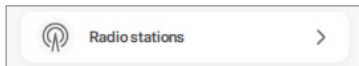


3. Suchen Sie nach Titeln, die Sie streamen möchten.

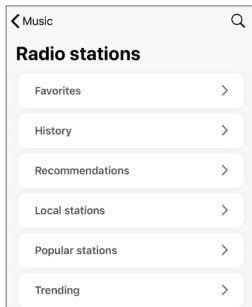


14.3.1.6 Internetradio

1. Um auf Internetradio zuzugreifen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Live Stream“ auf „Radio stations“.

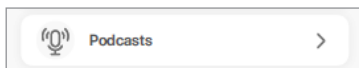


2. Suchen Sie nach einer Station, die Sie streamen möchten.

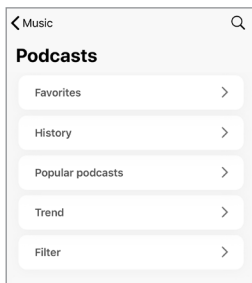


14.3.1.7 Podcast

1. Um auf Podcast-Inhalte zuzugreifen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Live Stream“ auf „Podcasts“.



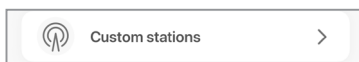
2. Suchen Sie nach einem Podcast, den Sie streamen möchten.



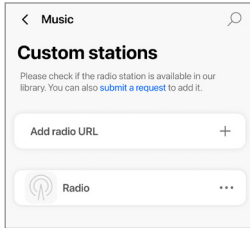
14.3.1.8 Individuell festgelegte Radiosender

Falls Sie keine Radiosender im Internetradio finden, können Sie sie für einen einfachen Zugriff speichern.

1. Um auf individuell festgelegte Radiosender zuzugreifen, tippen Sie in der KEF Connect-App unter „Live Stream“ auf „Custom Stations“.

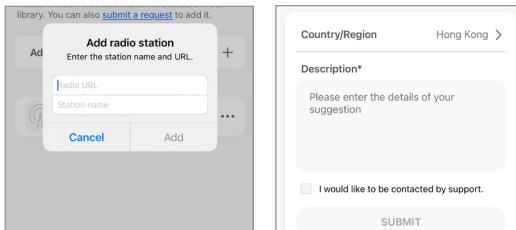


2. Tippen Sie auf „Add Radio URL“.

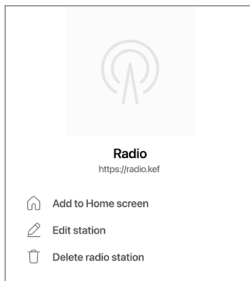


3. Geben Sie die URL und den Sendernamen des Radiosenders ein und tippen Sie dann auf „Add“. Der gespeicherte Radiosender ist jetzt unter „Custom Stations“ gespeichert.

Alternativ tippen Sie auf die Option „Anfrage senden“, um eine Anfrage zu senden, um sie hinzuzufügen.



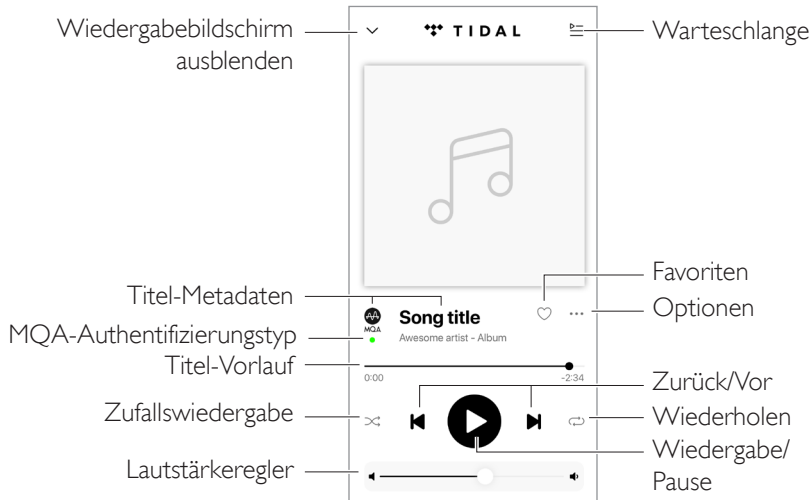
4. Tippen Sie ggf. auf eine benutzerdefinierte Station, um sie zu bearbeiten.



14.3.2 Wiedergabesteuerung

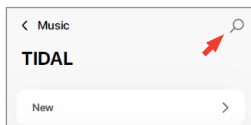
Die nachstehenden Funktionen stehen zur Steuerung der Wiedergabe oder des Klangverhaltens zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass diese Funktionen möglicherweise nicht für alle Audio-Quellen verfügbar sind und dass es leichte Unterschiede in Bezug auf die Bedienungsoberfläche geben kann.

14.3.2.1 Wiedergabebildschirm



14.3.2.2 Suche

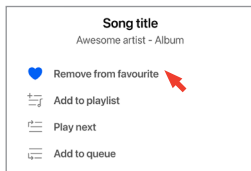
Tippen Sie auf das Suchensymbol (🔍), um in der aktuellen Audio-Quelle nach Künstlern, Alben oder Titeln zu suchen.



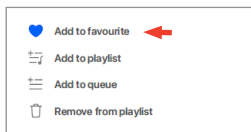
14.3.2.3 Favoriten

- **Favoriten hinzufügen oder entfernen**

Tippen Sie auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (⋮) und wählen Sie dann „Zu Favoriten hinzufügen“ oder „Von Favoriten entfernen“ aus, um ein Element (Musik, Podcast, Radiosender) als Favoriten auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben.



Tippen Sie alternativ auf das Optionssymbol (⋮) neben einem Element (z. B. Titel, Album, Playlist) oder tippen Sie auf ein Element und ziehen Sie es auf „Add to Favourite“ (zu Favoriten hinzufügen) oder „Remove from Favourite“ (aus Favoriten entfernen).



- **Auf Favoriten zugreifen**

Um die Favoriten in Ihrer lokalen Audio-Quelle anzuzeigen, tippen Sie im Hauptmenü auf „Favourites“.

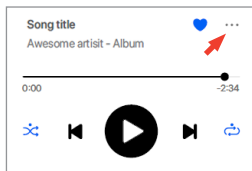


14.3.2.4 Warteschlange

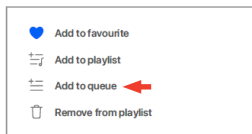
Wenn Sie einen Titel zur Warteschlange hinzufügen, wird dieser nach dem aktuellen Titel wiedergegeben. Die Warteschlange ist nicht permanent und kann nicht gespeichert werden.

- **Titel zur Warteschlange hinzufügen**

1. Tippen Sie auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (...).



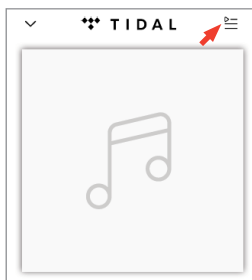
2. Wählen Sie „Add to Queue“ (zu Warteschlange hinzufügen).



Abhängig von Ihrer Auswahl können Sie der Warteschlange auch alle Titel eines Künstlers, eines Albums oder einer Wiedergabeliste hinzufügen.

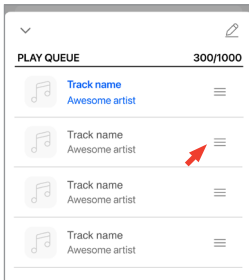
- **Aktuelle Warteschlange anzeigen**

Tippen Sie auf dem Wiedergabebildschirm oben rechts auf das Warteschlangensymbol (☰).



• Warteschlange bearbeiten

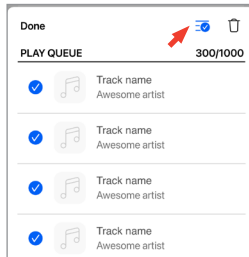
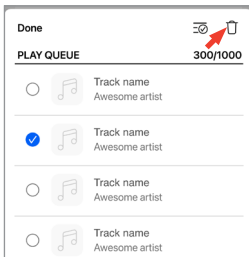
- I. Um die Wiedergabereihenfolge zu bearbeiten, halten Sie das Symbol mit den drei Balken (≡) rechts vom Titel gedrückt und verschieben Sie diesen anschließend in der Warteschlange nach oben oder unten.



2. Um einen Titel aus der Warteschlange zu entfernen, tippen Sie auf das Stiftsymbol (✎) rechts oben.



3. Wählen Sie den Titel in der Warteschlange aus und tippen Sie dann auf das Mülleimersymbol (🗑️), um ihn aus der Warteschlange zu entfernen. Sie können auch mehrere Titel zum Entfernen auswählen oder auf das Symbol „Alle auswählen“ (☑️) tippen, um alle Titel auf einmal auszuwählen.



14.3.2.5 Wiedergabeliste

Eine Wiedergabeliste ist eine Liste von Titeln, die in der bevorzugten sequentiellen Reihenfolge wiedergegeben werden können. Wiedergabelisten können für zukünftiges Hören gespeichert werden.

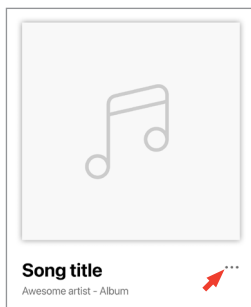
- **Auf Wiedergabelisten zugreifen**

Tippen Sie im Hauptmenü Ihrer aktuellen Audio-Quelle auf „Playlists“ (Wiedergabelisten).

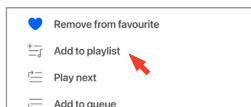


- **Wiedergabeliste erstellen**

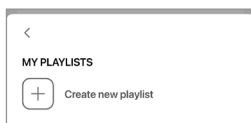
1. Tippen Sie in einer Titelliste oder auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (⋮) auf der rechten Seite.



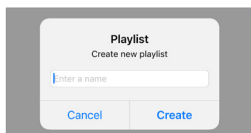
2. Wählen Sie dann „Add to Playlist“ (Zu Wiedergabeliste hinzufügen).



3. Tippen Sie auf „Create new playlist“ (Neue Wiedergabeliste erstellen).

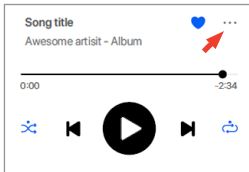


4. Erstellen Sie einen Namen für die Wiedergabeliste und tippen Sie anschließend auf „Create“ (Erstellen).

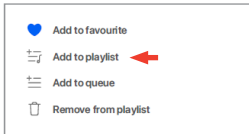


• Titel zu einer Wiedergabeliste hinzufügen

- I. Tippen Sie in einer Titelliste oder auf dem Wiedergabebildschirm auf das Optionssymbol (⋮) auf der rechten Seite.



2. Wählen Sie dann „Add to Playlist“ (zu Wiedergabeliste hinzufügen).



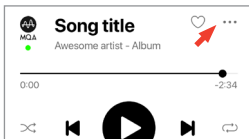
3. Wählen Sie die Wiedergabeliste aus, zu der der Titel hinzugefügt werden soll.



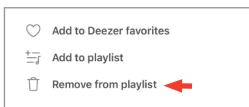
Abhängig von Ihrer Auswahl können Sie auch alle Titel eines Künstlers oder eines Albums zur Wiedergabeliste hinzufügen.

• Bearbeiten einer Wiedergabeliste

- I. Tippen Sie im Wiedergabe-Display des Titels, den Sie entfernen möchten, auf das Options-Symbol (⋮).



2. Wählen Sie „Remove from playlist“ (von Wiedergabeliste entfernen).

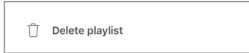


- **Wiedergabeliste löschen**

1. Tippen Sie in der Wiedergabeliste auf das Options-Symbol (⋮) in der rechten oberen Ecke.



2. Tippen Sie auf „Delete Playlist“ (Wiedergabeliste entfernen).

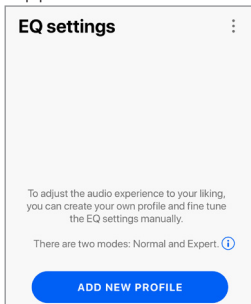


14.4 EQ-Settings (Klangeinstellungen)

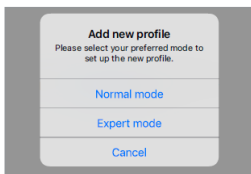
Für eine optimale Audio-Performance konfigurieren Sie die Klangeinstellungen entsprechend Ihrer Hörzone.

14.4.1 Normal Mode (Normal-Modus)

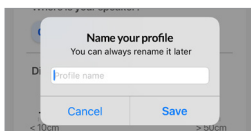
1. Tippen Sie auf das EQ-Einstellungen-Symbol () unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Add new profile“ (Neues Profil hinzufügen).



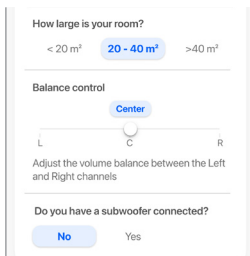
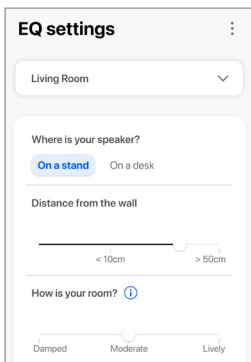
3. Wählen Sie „Normal mode“.



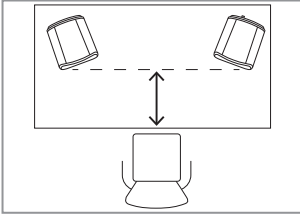
4. Erstellen Sie einen Namen für Ihr neues Profil und tippen Sie anschließend auf „Save“ (Speichern).



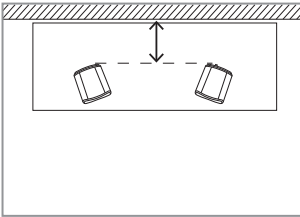
5. Konfigurieren Sie die Einstellungen entsprechend Ihrer Hörzone.



- Aufstellort: Auf einem Standfuß oder Schreibtisch
- Entfernung von der Tischkante (nur Tisch) (> 50 bis 0 cm)

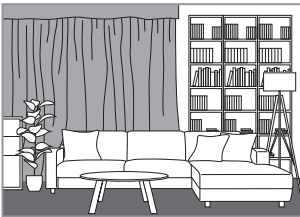


- Distance to the wall (Abstand zur Wand) (< 10 cm bis > 50 cm)



- How is your room? (Wie gestaltet sich der Raum, in dem Sie sich befinden?)
(Gedämpft / Normal / Lebhaft)

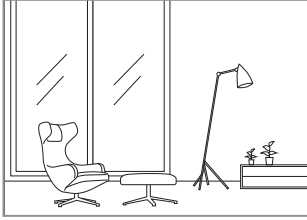
Gedämpft: Große Möbel, dichter Teppich und schwere Vorhänge



Normal: Normalgroße Möbel, dünnerer Teppich oder Vorleger; einige Vorhänge und Elemente an den Wänden



Lebhaft: Harter Boden, wenige Möbel, große Fenster und keine Vorhänge



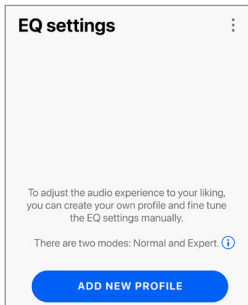
- Wie groß ist der Raum? ($< 20 \text{ m}^2$ / $20\text{-}40 \text{ m}^2$ / $> 40 \text{ m}^2$)
- Balance-Steuerung (L-C-R)
- Subwoofer ist angeschlossen (Ja/Nein).

Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, stellen Sie das Modell, die Balance und die Lautstärke des Subwoofers ein.

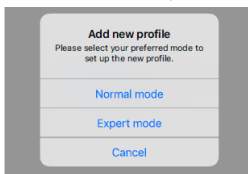
6. Tippen Sie auf „Save“ (Speichern), wenn Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.

14.4.2 Expert Mode (Expertenmodus)

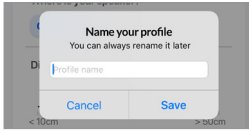
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten im Startbildschirm auf das EQ-Einstellungen-Symbol (🔊).
2. Tippen Sie auf „Add new profile“.



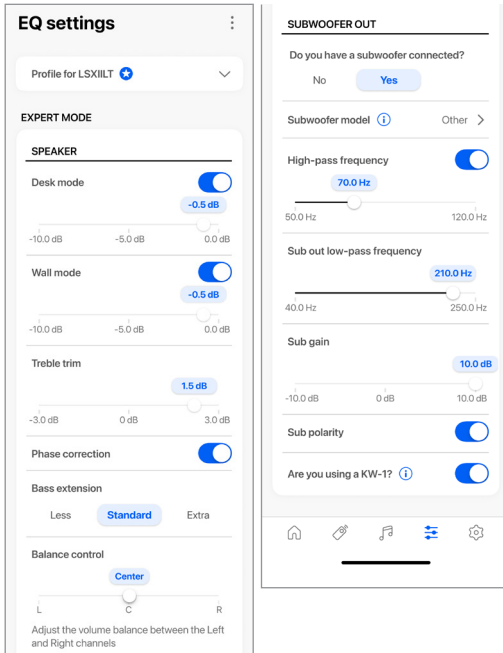
3. Wählen Sie „Expert mode“.



4. Erstellen Sie einen Namen für Ihr neues Profil und tippen Sie anschließend auf „Save“ (Speichern).



5. Im Expertenmodus können Sie die EQ-Einstellungen präziser konfigurieren.



Die Einstellungen beinhalten:

- „Desk Mode“ (Tischmodus) (Ein/Aus, -10,0 dB bis 0,0 dB)
- „Wall Mode“ (Wandmodus) (Ein/Aus, -10,0 dB bis 0,0 dB)
- „Treble Trim“ (Höhenregelung) (-3,0 dB bis 3,0 dB)
- „Phase Correction“ (Phasenkorrektur) (Ein/Aus)

- „Bass Extension“ (Less/Standard/Extra) (Bass-Erweiterung – Wenig/Standard/Extra)
- „Balance Control“ (Balance-Steuerung) (L-C-R)
- „Subwoofer connected“ (Subwoofer verbunden) (Ja/Nein)
- „Subwoofer model“ (Subwoofer-Modell)
- „High-Pass Frequency“ (Hochpassfrequenz) (Ein/Aus, 50 Hz bis 120 Hz)
- „Sub-Out Low-Pass Frequency“ (Sub-Out-Tiefpassfrequenz) (40 Hz bis 250 Hz)
- Sub-Gain (-10 dB bis 10 dB)
- „Sub Polarity“ (Sub-Polarität) (Ein/Aus)
- „Are you using a KW-I?“ (Verwenden Sie einen KW-I?)



Erläuterung der EQ-Einstellungen

Auf einem Schreibtisch/Abstand von der Vorderkante (Expertenmodus: Tischmodus):

Mit dieser Einstellung wird der Bereich „Presence“ (170 Hz +/- 1 Oktave) eingestellt. Zu viel verursacht einen unsauberen Klang, während zu wenig Präsenz den Klang distanziert und leer erscheinen lässt.

Abstand von der Wand (Expertenmodus: Wandmodus): Diese Einstellung passt alle Frequenzen von etwa 500 Hz nach unten an, was zu größeren Änderungen führt als beim Desk-Modus. Ein Abfall in diesen Frequenzen verursacht einen blechernen Klang, während zu viele dieser Frequenzen den Gesamtklang mit tiefen Frequenzen überfluten können.

Wie ist der Raum in dem Sie sich befinden eingerichtet? (Expertenmodus: Höhenregelung):

Passt die Frequenzen über 500 Hz an. Ein gedämpfter Raum (viele Gardinen, weiche Einrichtungsgegenstände) kann dazu führen, dass der Sound gedämpft erscheint, während ein lebhafter Raum (hohe Decke, ebene Oberflächen, Glas) ihn hart erscheinen lassen kann. Bewegen sie sich in Richtung „Damped“, um den dämpfenden Effekt zu reduzieren, oder in Richtung „Lively“ um die Klanghärte zu mildern.

Wie groß ist Ihr Zimmer? (Expertenmodus: Bass-Erweiterung): Mit dieser Einstellung wird die Bass-Erweiterung der Lautsprecher angepasst. Je größer der jeweilige Raum, desto niedriger der Roll-off-Punkt.

Balance-Steuerung: Mit dieser Funktion können Sie das Lautstärkeverhältnis zwischen den rechten und linken Kanälen anpassen.



Erläuterung der Subwoofer-Einstellungen

Subwoofer/Lautsprecher-Balance (Normaler Modus): Hiermit wird die Bassausgabe zwischen dem Subwoofer und den Lautsprechern gesteuert. Wenn der Schieberegler in Richtung „Subwoofer“ bewegt wird, erfolgt die Bassausgabe überwiegend durch den Subwoofer.

Hochpassfrequenz: Frequenzen über dem Sollwert werden von den Lautsprechern wiedergegeben.

Sub-Out-Tiefpassfrequenz: Frequenzen unterhalb des Sollwerts werden vom Subwoofer wiedergegeben. Diese kann sich mit der Hochpassfrequenz überschneiden, um den Lautsprecher/Subwoofer effektiver zu integrieren, ohne Dips oder Peaks im Frequenzgang.

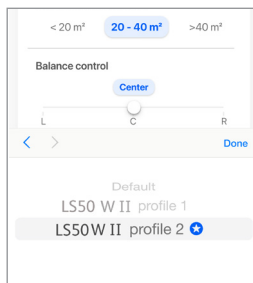
Sub-Gain: Dadurch wird der Signalausgangspegel zum Subwoofer geändert.

Sub-Polarität: Im Idealfall sollten sich Lautsprecher und Subwoofer in die gleiche Richtung blicken, da sich sonst Frequenzen gegenseitig aufheben können. Das Tauschen der Subwoofer-Polarität kann eine als eingeschränkt empfundene Basswiedergabe beheben.

Verwenden Sie einen KW-1?: Das KW-I ist ein Subwoofer Adapter Kit, das drahtlos Signale überträgt und so eine optimale Platzierung Ihres Subwoofers ermöglicht. Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie ein KW-I verwenden.

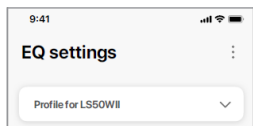
14.4.3 Auswählen eines Klangprofils

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Symbol für die EQ-Einstellungen (⚙️) unten auf dem Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Standard“ und wählen Sie anschließend ein Profil, das auf die Lautsprecher angewendet werden soll. Profile mit einem Sternsymbol wurden im Expertenmodus erstellt.

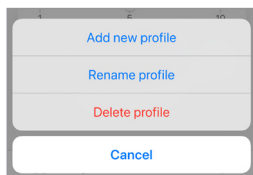


14.4.4 Klangprofile umbenennen

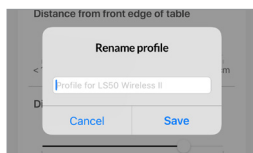
1. Tippen Sie in dem gewählten EQ-Profil auf das Optionssymbol (⋮) oben rechts.



2. Tippen Sie auf „Rename profile“ (Profil umbenennen).

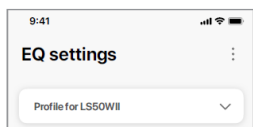


3. Erstellen Sie einen neuen Namen für Ihr Profil und tippen Sie anschließend auf „Save“ (Speichern).

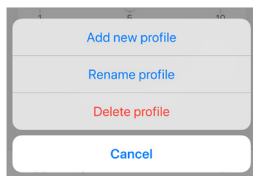


14.4.5 Klangprofile löschen

4. Tippen Sie in dem gewählten EQ-Profil auf das Optionssymbol (⋮) oben rechts.



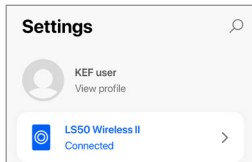
5. Tippen Sie auf „Delete profile“ (Profil löschen).



14.5 Profil

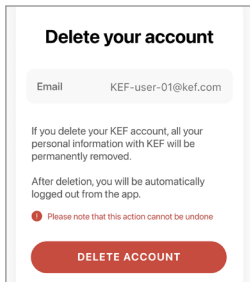
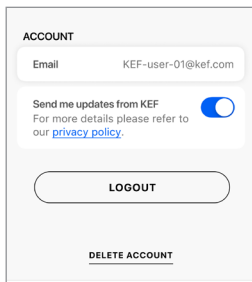
In diesem Menü können Sie die persönlichen Angaben (Kontobezeichnung und Profilbild) in Ihrem registrierten Benutzerkonto bearbeiten.

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „View profile“ (Profil anzeigen).



3. Wenn Sie Ihr Konto löschen möchten, tippen Sie unten im Bildschirm auf „Konto löschen“ und folgen Sie den Anweisungen, um den Vorgang abzuschließen.

Der Vorgang kann bis zu 10 Werktage dauern. Nach Abschluss des Vorgangs erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail.

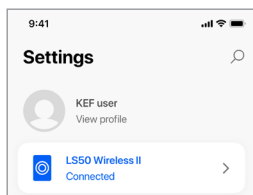


14.6 Lautsprecher auswählen

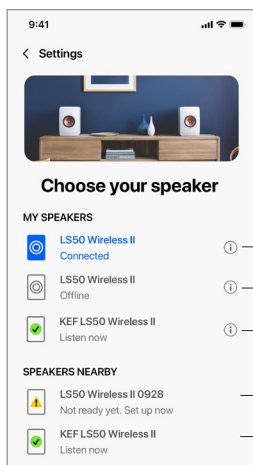
14.6.1 My speakers und Speakers nearby

Dieses Menü ermöglicht der KEF Connect-App, zwecks Steuerung und Streaming zu einem anderen Lautsprecher-Paar zu wechseln. Alle Lautsprecher müssen vorher über die KEF Connect-App eingerichtet werden, bevor sie zur Auswahl angezeigt werden können.

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf den Namen der verbundenen Lautsprecher:



3. Wählen Sie ein weiteres Lautsprecherpaar zwecks Steuerung und Streaming.



- ① — Aktuelle Lautsprecher
- ① — Lautsprecher im gleichen Netzwerk, jedoch ausgeschaltet
- ① — Lautsprecher im gleichen Netzwerk, bereit zum Wechsel
- Noch nicht mit der KEF Connect-App eingerichtet
- Bereits auf einem anderen Mobilgerät mit der KEF Connect-App eingerichtet

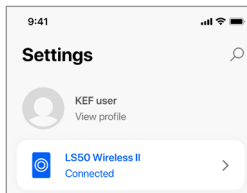


Die Lautsprecher unter „SPEAKERS NEARBY“ befinden sich im gleichen Netzwerk, sind jedoch noch nicht bereit, über die KEF Connect-App auf Ihrem Mobilgerät gesteuert zu werden.

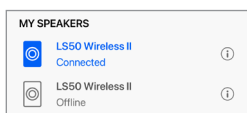
14.6.2 Lautsprecher-Info

In diesem Menü finden Sie weitere Informationen über die verbundenen Lautsprecher. Sie können die Lautsprecher umbenennen oder aus der KEF Connect-App entfernen.

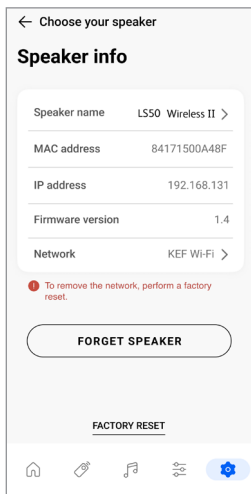
1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf den Namen der verbundenen Lautsprecher:



3. Tippen Sie auf das Infosymbol (i) neben dem Namen der Lautsprecher:



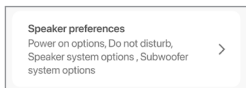
4. Überprüfen Sie MAC-Adresse, IP-Adresse und Firmware-Version der Lautsprecher. Sie können auch die Lautsprecher umbenennen, die Lautsprecher vergessen (trennen Sie sie von der KEF Connect App) oder einen Werkseinstellvorgang durchführen.



14.7 Lautsprecherpräferenzen

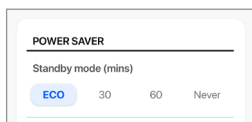
In diesem Menü können Sie verschiedene Lautsprecherpräferenzen konfigurieren. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Speaker preferences“ (Lautsprecherpräferenzen).



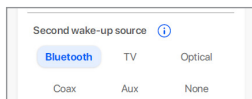
14.7.1 Einschaltoptionen – Standby Mode

Diese Einstellung bestimmt, wie lange (ECO (20), 30 oder 60 Minuten) die Lautsprecher unbenutzt bleiben müssen, bevor sie automatisch in den Standby-Modus wechseln. Wenn „Never“ (Nie) ausgewählt ist, müssen die Lautsprecher manuell ausgeschaltet werden.



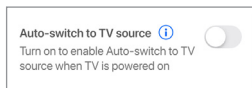
14.7.2 Einschaltoptionen – Second Wake-Up Source

Dies ermöglicht einer zweiten Quelle, die Lautsprecher automatisch einzuschalten, wenn von der ausgewählten Quelle Audio-Inhalte abgespielt werden. Diese Option ist nicht verfügbar, wenn der Standby-Modus auf „ECO“ eingestellt ist.



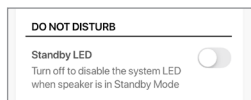
14.7.3 Einschaltoptionen - Automatisch zum TV-Gerät umschalten

Mit dieser Einstellung wechseln die Lautsprecher automatisch in den TV-Modus, wenn der Fernseher eingeschaltet ist.



14.7.4 Nicht stören – Standby-LED

Bei dieser Einstellung schaltet sich die LED-Anzeige aus, wenn sich die Lautsprecher im Standby-Modus befinden.



14.7.5 Nicht stören – Startton

Diese Einstellung ermöglicht, den Startton beim Einschalten der Lautsprecher stummzuschalten.



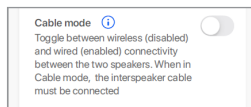
14.7.6 Nicht stören – Sperre des oberen Bedienfelds

In dieser Einstellung können Sie die Tasten des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher sperren (Kindersicherung). Die LED-Anzeigen leuchten weiterhin. Die Steuerung der Lautsprecher kann nach wie vor per KEF Connect-App und Fernbedienung erfolgen.



14.7.7 Lautsprecher-Systemoptionen – Kabelbetrieb

Sie können die Primären- und Sekundären-Lautsprecher mit dem mitgelieferten Lautsprecherverbindungskabel über die „To P/S“-Anschlüsse (zum Primary/Secondary) auf der Rückseite der Lautsprecher anschließen. Sobald das Kabel angeschlossen ist, aktivieren Sie in dieser Einstellung den Kabelmodus, um die drahtlose Verbindung zu deaktivieren.

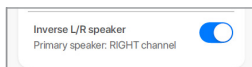


Der Kabelmodus ist erforderlich/empfohlen, wenn:

- Sie bei 192 kHz/24 Bit eine höhere Auflösung bevorzugen (drahtlos: 96 kHz/24 Bit).
- Sie Audioausfälle aufgrund von Störungen erleben.

14.7.8 Lautsprecher-Systemoptionen – Primärer/Sekundärer-Lautsprecher umkehren

In dieser Einstellung können Sie ändern, welcher Lautsprecher links und welcher rechts ausgibt. Standardmäßig ist der Primäre der rechte Kanal.



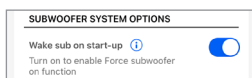
14.7.9 Lautsprecher-Systemoptionen - KW-1 Strommodus

Mit dieser Einstellung wird der USB-Anschluss des Primärer-Lautsprechers von Audioeingang auf Stromausgang umgestellt. Schalten Sie diese Einstellung ein, damit der KW-I-Transmitter von den Lautsprechern mit Strom versorgt wird. Hinweis: Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird der USB-Audioeingang deaktiviert.



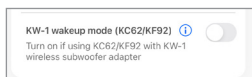
14.7.10 Subwoofer-Systemoptionen - Subwoofer beim Einschalten aktivieren

Diese Einstellung weckt gleichzeitig den Subwoofer, wenn die Lautsprecher eingeschaltet werden. Die Funktion unterstützt nur KEF-Subwoofer und ist möglicherweise nicht mit anderen Subwoofern kompatibel.



14.7.11 Subwoofer-Systemoptionen - KW-1 Wakeup-Modus (KC62/KF92)

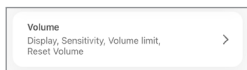
Diese Einstellung bewirkt ein stärkeres Wecksignal, wenn der Benutzer den KEF KC62- oder KF92-Subwoofer mit dem Wireless-Subwoofer-Adapter KW-I verwendet. Die Aktivierung dieses Modus mit anderen Verbindungskonfigurationen kann zu unerwarteten Ergebnissen führen.



14.8 Volume

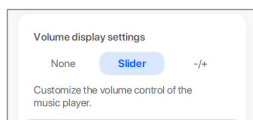
In diesem Menü können Sie die Lautstärkeeinstellungen konfigurieren. Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Volume“.

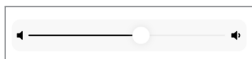


14.8.1 Volume display settings

Diese Funktion ermöglicht Ihnen zu konfigurieren, wie die Lautstärkesteuerung angezeigt werden soll.



- „None“: Während der Wiedergabe wird keine Lautstärkesteuerung angezeigt.
- „Slider“: Die Lautstärkesteuerung wird als Schieberegler angezeigt.



Tippen Sie auf das Lautsprechersymbol links, um die Audioausgabe der Lautsprecher stummzuschalten oder wiederherzustellen.



- -/+ : Die Lautstärkesteuerung wird in Form von „-“ und „+“-Tasten zur Anpassung angezeigt.

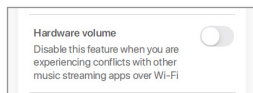


Tippen Sie auf das Lautsprechersymbol in der Mitte, um die Audioausgabe der Lautsprecher stummzuschalten oder wiederherzustellen.



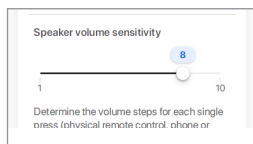
14.8.2 Hardware volume

Diese Funktion ist nur auf iOS-Geräten verfügbar. Die Lautstärketasten am Gerät beziehen sich auf die physikalischen Lautstärketasten an Ihrem Gerät. Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Konflikte mit anderen Musik-Streaming-Anwendungen über WLAN auftreten.



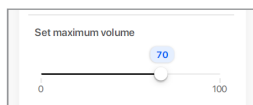
14.8.3 Speaker volume sensitivity

Mit dieser Funktion können Sie konfigurieren um wie viele Stufen sich die Lautstärke für jede einzelne Betätigung der physikalischen Lautstärketasten an Ihrem Gerät ändert.



14.8.4 Maximum volume

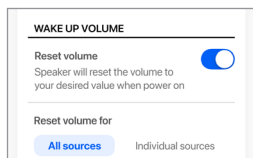
Mit dieser Funktion können Sie die Obergrenze bei der Lautstärkeeinstellung konfigurieren. Die Einstellung gilt für alle Quellen.



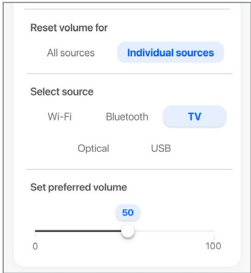
14.8.5 Einschaltlautstärke

Mit dieser Einstellung können Sie die Lautstärke der Lautsprecher beim Einschalten auf die gewünschte Lautstärke einstellen. Die Einstellung kann auf alle Quellen angewendet werden, oder Sie können für jede einzelne Quelle ein anderes Aktivierungsvolumen festlegen.

Wake Up Volume - Alle Quellen



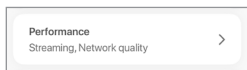
Wake Up Volume - Einzelne Quellen



14.9 Leistung

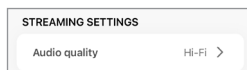
In diesem Menü können Sie die Streaming-Einstellungen konfigurieren und die Qualität Ihres Netzwerks überprüfen. So rufen Sie dieses Menü auf:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App unten auf dem Startbildschirm auf das Symbol für die Einstellungen (⚙️).
2. Tippen Sie auf „Performance“ (Leistung).



14.9.1 Streaming-Einstellungen – Audioqualität

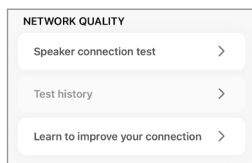
Mit dieser Einstellung können Sie innerhalb der KEF Connect-App die Audioqualität für die Musik-Streaming-Dienste auswählen.



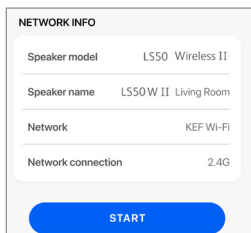
- Hi-Fi (Hi-Fi-Qualität): Wählen Sie stets diese Einstellung für beste Audioqualität. Die Hochwertigkeit hängt vom jeweiligen Musik-Streaming-Dienst und Ihrem Abonnement ab.
- High (CD-Qualität): Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Lautsprecher Teil eines ausgelasteten Netzwerks sind und es zu qualitativen Ausfällen kommt.
- Normal (MP3-Qualität): Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Lautsprecher Teil eines ausgelasteten Netzwerks sind und es zu qualitativen Ausfällen kommt.

14.9.2 Netzwerk-Qualität

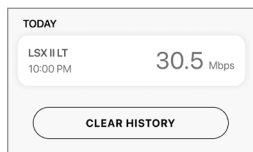
Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität Ihres Netzwerks überprüfen. Einzelheiten dazu finden Sie in dem Kapitel „Lautsprecher-Anschlusstest“.



- Lautsprecher-Anschlusstest: Wählen Sie diese Option, wenn Sie eine Prüfung der Netzqualität durchführen möchten.



- Testverlauf: Wählen Sie diese Option, wenn Sie sich den Testverlauf ansehen möchten.



- So können Sie Ihre Verbindung verbessern: Wählen Sie diese Option, um auf die Internetseite von KEF zuzugreifen, wo Sie Tipps zur Überprüfung und Verbesserung Ihrer Netzqualität finden.

14.10 Firmware-Upgrade

14.10.1 Automatische Firmware-Überprüfung

Die Lautsprecher überprüfen den Server alle 4 Stunden auf die Verfügbarkeit eines neuen Firmware-Updates. Wenn ein solches zur Verfügung steht, wird geprüft, ob es obligatorisch ist oder nicht.

Wenn ja, wird das Update gestartet, wenn:

- Die Lautsprecher sich im Standby-Modus befinden oder
- Die WLAN- oder Bluetooth-Quelle sich länger als 60 Minuten im Ruhezustand befindet.

Wenn nicht, wird es durchgeführt, wenn:

- Die Lautsprecher sich zwischen 02:00 und 03:00 Uhr im Standby-Modus befinden oder
- Die WLAN- oder Bluetooth-Quelle sich länger als 60 Minuten im Ruhezustand befindet.

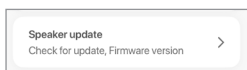
Das Firmware-Update wird nicht durchgeführt, solange sich die Lautsprecher in Benutzung befinden.

14.10.2 Manuelles Firmware-Update

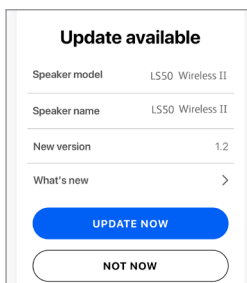
Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Suche nach Firmware-Updates.

Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Speaker update“ (Lautsprecher-Update).



3. Ist ein Update verfügbar, tippen Sie auf „Update now“ (jetzt aktualisieren), um mit dem Firmware-Update fortzufahren.

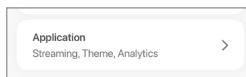


14.11 Anwendung

Dieses Menü ermöglicht Ihnen, die Audioqualität und Themen beim Streaming individuell anzupassen und Analysedaten zu senden.

Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Application“ (Anwendung).



14.11.1 Einstellungen für das Erscheinungsbild – Erscheinungsbild

Mit dieser Einstellung können Sie einen Modus für das Erscheinungsbild festlegen (Standard, Hell oder Dunkel).



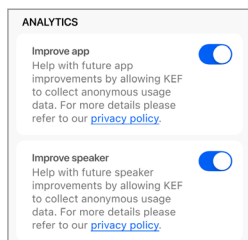
14.11.2 Einstellungen für das Erscheinungsbild – Startbildschirm

Mit dieser Einstellung können Sie den Startbildschirm der App auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.



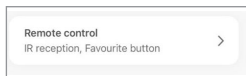
14.11.3 Analysen – App/Lautsprecher verbessern

Diese Funktion ermöglicht der KEF Connect-App, anonym Verbesserungsanalysen an KEF zu senden. Wir empfehlen diese Einstellung zu aktivieren, um KEF bei der Verbesserung seiner Produkte zu unterstützen.



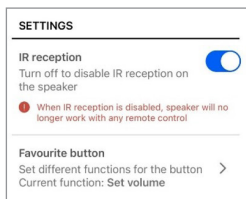
14.12 Fernbedienung

Mit dieser Einstellung können Sie die Reaktionen der IR-Fernbedienung an Ihren Lautsprechern anpassen.



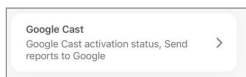
Mit der IR-Empfangstaste können Sie den IR-Empfang an den Lautsprechern aktivieren oder deaktivieren.

Mit der Favoritentaste können Sie die bevorzugten Funktionen der C3-Fernbedienung anpassen. Anpassbare Funktionen: Auswahl der USB-Quelle, Ändern der Eingangsquelle, Inversion des Lautsprecherkanals, Kabelmodus, Bedienfeldsperre, maximale Lautstärkeinstellungen, Lautstärkeinstellungen, Bluetooth-Kopplung und Einstellung der Subwoofer-Ausgabe (Anwendbarkeit variiert je nach Lautsprechermodell).



14.13 Google Cast

Diese Einstellung bezieht sich auf Google Cast Aktivierung, Senden von Gerätenutzungs- und Absturzberichten an Google.



14.14 Support

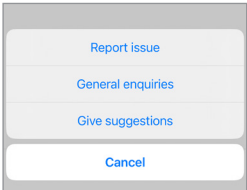
In diesem Menü können Sie Probleme melden, Vorschläge unterbreiten und allgemeine Anfragen stellen.

Um auf dieses Menü zuzugreifen:

1. Tippen Sie in der KEF Connect-App auf das Einstellungssymbol (⚙️) unten im Startbildschirm.
2. Tippen Sie auf „Support“.



3. Wählen Sie aus, welche Art von Hilfe Sie benötigen und fahren Sie entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.



4. Wenn Sie ein Problem melden, werden über Ihr E-Mail-Programm automatisch die Lautsprecherprotokolle angehängt, die KEF bei der Untersuchung des Problems helfen. Bitte fügen Sie der E-Mail ebenfalls eine kurze Beschreibung des Problems hinzu.

Support

Report issue

Speaker model

L550 Wireless II

Firmware version

1.1

App version

1.3.2

OS version

iOS 17.0

Device name

iPhone 15

Country/Region

Hong Kong

Issue encountered*

Describe the issue you've encountered

Steps to reproduce the issue

Enter the steps to reproduce the issue

Attach file

+

LOG

com.kef.LSXIIILT 2023-03...

JPG

MVIMG_20230321_2031...

MP4

VID_20230321_14.mp4

Supports images and videos*

☐ I would like to be contacted by support.

SUBMIT

15. Reinigung und Wartung

⚠ WARNUNG!

Gefahr eines Stromschlags!

Unsachgemäße Reinigung der Lautsprecher kann zu Verletzungen führen.

- Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie die Lautsprecher reinigen.

HINWEIS!

Kurzschlussgefahr!

Wasser und andere Flüssigkeiten, die in das Gehäuse eindringen, können einen Kurzschluss verursachen.

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse der Lautsprecher eindringen.
- Tauchen Sie die Lautsprecher niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäße Handhabung der Lautsprecher kann zu Schäden führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten, scharfe oder metallische Reinigungsutensilien wie Messer, harte Schaber und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

1. Ziehen Sie vor dem Reinigen die Netzkabel der Lautsprecher.
2. Reinigen Sie die Oberflächen der Lautsprecher mit einem fusselfreien Tuch. Falls erforderlich, verwenden Sie ein alkoholfreies Reinigungsmittel (z. B. Glasreiniger, Brillenreiniger), um hartnäckige Flecken zu entfernen.
3. Verwenden Sie für die Reinigung des Uni-Q-Chassis (Lautsprechermembran) ein antistatisches Reinigungsmittel und einen weichen Schwamm. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, da das Chassis bei zu großer Kraftanwendung beschädigt werden kann.

16. Entsorgung

16.1 Entsorgung der Verpackung

Sortieren Sie die Verpackung, bevor Sie sie entsorgen. Entsorgen Sie Pappe, Karton und Packmaterialien entsprechend den lokal geltenden Richtlinien.

16.2 Entsorgung der Lautsprecher

Alte Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Das LS50 Wireless II-System ist ein Elektroprodukt, das nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie Ihre Lautsprecher gemäß der an Ihrem Wohnort geltenden Vorschriften. Auf diese Weise wird die fachgerechte Verwertung von Altgeräten gewährleistet und schädliche Auswirkungen auf die Umwelt werden reduziert.

16.3 Entsorgung der Batterien

Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Als Endverbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle Batterien, unabhängig davon, ob sie Schadstoffe* enthalten oder nicht, zu einer örtlichen Sammelstelle oder zu einem Händler zu bringen, damit sie umweltfreundlich entsorgt werden können.

*gekennzeichnet mit: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei

17. Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fehlerbehebung

17.1 Konfiguration

1. Wie richte ich das LS50 Wireless II-System ein?

- Als Erstes ist ein Heimnetzwerk erforderlich. So wird sichergestellt, dass Sie sämtliche Funktionen nutzen können und das System stets aktuell ist.
- Anschließend laden Sie die KEF Connect App aus dem App Store oder dem Google Play Store herunter und installieren sie auf Ihrem Mobilgerät. Folgen Sie den Anweisungen der KEF Connect-App, um die Lautsprecher mit ihrem heimischen WLAN-Netzwerk zu verbinden (Onboarding).

2. Welche Router-Spezifikationen unterstützt das LS50 Wireless II-System?

- IEEE 802.11a/b/g/n/ac, IPv4, IPv6, Dualband 2,4 GHz/5 GHz
- Für eine bessere Streaming-Stabilität, insbesondere bei hochauflösenden Musikdateien, wird ein 5-GHz-WLAN mit einer Router-Übertragungsgeschwindigkeit von mindestens 1 300 Mbps empfohlen.
- Büro-, Hotel-, Gast- und öffentliche Netzwerke verfügen oftmals über zusätzliche Sicherheits- oder Authentifizierungsverfahren, die verhindern können, dass sich die Lautsprecher verbinden. In solchen Fällen benötigen Sie möglicherweise die Hilfe des Netzwerk-Administrators, um das Netzwerk so zu konfigurieren, dass die vollständige Funktionalität gewährleistet ist.
- LTE-Router/mobile Hotspots funktionieren, verbrauchen jedoch viel Akku-Energie und mobile Daten.

3. Kann ich einen Mesh-Router verwenden?

- Ja, wir haben die beliebtesten Mesh-Router geprüft und sie funktionieren alle gut mit dem LS50 Wireless II. Da es dafür allerdings noch immer keinen Industriestandard gibt, hat möglicherweise jeder Hersteller seine eigene Mesh-Technologie. Wenn Ihr Mesh-Router nicht mit dem LS50 Wireless II-System funktioniert, vergewissern Sie sich, dass Sie Ihren Router auf die aktuellste Firmware aktualisiert haben oder wenden Sie sich für die Lösung des Problems an den Hersteller.

4. Wie weit auseinander kann ich die Lautsprecher aufstellen?

- Drahtlos: bis zu 8 Meter auseinander; je nach Leistung Ihres Netzwerks. Bei einer ausgelasteten Netzwerkumgebung kann es zu häufigeren Störungen kommen, die eine Verringerung dieses Abstands erforderlich machen.
- Verkabelter Modus: Kabellänge bis 10 m.

- Der optimale Hörabstand zwischen Lautsprechern und Hörer hängt davon ab, wie weit die Primären- und Sekundären-Lautsprecher voneinander entfernt sind. Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Primärem-Lautsprecher und Sekundärem-Lautsprecher ungefähr derselbe ist wie der zwischen Hörer und Lautsprechern.

5. Welche Raumgröße können die LS50 Wireless II abdecken?

- 10–100 m²

6. Kann ich dem Primären-Lautsprecher den linken Kanal zuweisen?

- Standardmäßig ist der Primären-Lautsprecher der rechte Kanal und der Sekundäre-Lautsprecher der linke Kanal. Nachdem Sie die Lautsprecher mit Ihrem heimischen WLAN-Netzwerk verbunden haben, können Sie den linken und den rechten Kanal in der KEF Connect-App tauschen.

7. Muss ich die beiden Lautsprecher koppeln?

- Nein, die beiden Lautsprecher sind bereits werksseitig gekoppelt. Wenn Sie der Sekundäre-Lautsprecher kein Audiowiedergabe liefert, prüfen Sie das Kapitel „Fehlerbehebung“ nach.

8. Warum liegt der Verpackung ein Ethernetkabel bei?

- Verwenden Sie dieses, um Primären- und Sekundären-Lautsprecher miteinander zu verbinden, wenn Sie eine noch höhere Klangauflösung wünschen (192 kHz/24 Bit) oder wenn die drahtlose Verbindung zwischen den Lautsprechern nicht stabil ist. Nach dem Anschließen müssen Sie in der KEF Connect-App den Kabel-Modus aktivieren.

9. Kann ich die Lautsprecher umbenennen?

- Ja, die Umbenennung kann in der KEF Connect-App erfolgen. Dadurch ändert sich der Name sowohl für WLAN- als auch Bluetooth-Verbindungen.

17.2 Wiedergabe und Streaming

1. Welche ist die beste kabellose Streaming-Option für die verschiedenen Apps?

- Empfehlungen für die besten kabellosen Streaming-Optionen für Musik-/Medien-Apps auf Ihren Mobilgeräten.

App	Kabellose Streaming-Protokolle					
	AirPlay	Google Cast	ROON Ready	Native Protokolle für Musik Streaming Apps	KEF Connect-App	Bluetooth
Spotify	✓	✓	–	Spotify Connect ✓	–	✓
TIDAL	✓	✓	✓	TIDAL Connect ✓	✓	✓
QQ Music	✓	✓	–	QPlay ✓	–	✓
Apple Music	✓	✓	–	–	–	✓
Amazon Music	✓	✓	–	–	✓	✓
Deezer	✓	✓	–	–	✓	✓
Qobuz	✓	✓	✓	–	✓	✓
Internetradio	✓	✓	–	–	✓	✓
Audio-Podcast	✓	✓	–	–	✓	✓
Youtube (Audio)	✓	✓	–	–	–	✓

✓ = Unterstützt

✓ = Unterstützt und empfohlen für die bestmögliche Audioqualität und stabiles Streaming.

2. Kann ich Audio-Inhalte von Youtube, Netflix und anderen Medieninhalten auf die LS50 Wireless II streamen?

- Je nach Service können Sie über AirPlay, Google Cast oder Bluetooth streamen.

3. Erfolgt die Subwooferausgabe in Mono oder Stereo?

- Die Ausgabe erfolgt in Mono.

4. Wie sollte ich die Lautsprecher konfigurieren, wenn ich die Lautstärke lieber auf externen Geräten (Vorverstärker, Streamer/Multiroom-Systeme) anpassen möchte als über die KEF Connect-App?

- Über die KEF Connect-App:

1) Rufen Sie in den Einstellungen „Volume“ auf und ändern Sie „Volume Display“ zu „-/+“.

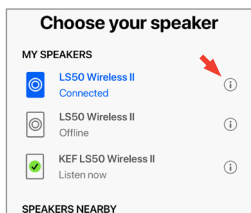
2) Wählen Sie die jeweilige Quelle.

3) Ändern Sie die Lautstärke auf 71. Die Quellenauswahl ist jetzt auf „Unity gain“ (Mittelstellung) konfiguriert.

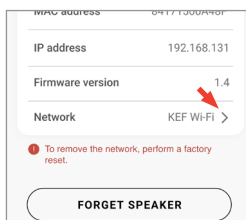
17.3 Fehlerbehebung

1. Was muss ich tun, wenn ich die LS50 Wireless II-Lautsprecher in einem anderen Netzwerk einrichten möchte?

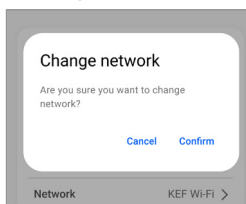
1. Tippen Sie in der Liste der Lautsprecher auf das Infosymbol (), um die Lautsprecherinfo-Seite aufzurufen.



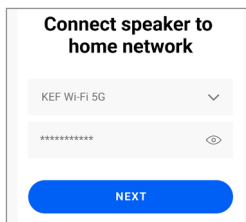
2. Tippen Sie in der Zeile Netzwerk auf das Pfeilsymbol (>).



3. Bestätigen Sie den Wechsel des Netzwerks.



4. Wählen Sie ein neues Wi-Fi-Netzwerk aus, und geben Sie das Kennwort ein.



5. Nachdem Sie das Netzwerk für die Lautsprecher geändert haben, verbinden Sie Ihr mobiles Gerät mit dem neuen Netzwerk, um die Lautsprecher zu steuern.
 - Alternativ können Sie eine werkseitige Zurücksetzung durchführen, um die vorherigen Netzwerkeinstellungen und alle EQ- und Systemeinstellungen zu löschen. Halten Sie dazu die „Reset“-Taste (RE) auf dem rückseitigen Bedienfeld so lange gedrückt, bis die LED über der Taste blinkt.

2. Was soll ich tun, wenn ich bei der Konfiguration meine LS50 Wireless II nicht im Netzwerk finden kann?

- Warten Sie ca. 30–40 Sekunden, bis die Lautsprecher in der Liste erscheinen.
- Werden sie danach immer noch nicht angezeigt, stellen Sie sicher, dass sich Ihr Mobilgerät, die Lautsprecher und der Router in Sichtverbindung zueinander befinden (je näher, desto besser).
- Die Lautsprecher senden auf Kanal 2 (2,4 GHz-Band). Wenn sich Ihr Router mit diesem Kanal überschneidet, kann dies Probleme mit der Auffindbarkeit und Verbindung zur Folge haben. Gehen Sie in Ihre Router-Einstellungen und konfigurieren Sie den 2,4 Ghz-Kanal, um die Überschneidung mit Kanal 2 zu vermeiden.

3. Wie melde ich einen Bug oder ein Problem?

- Gehen Sie in der KEF Connect-App zu „Settings > Support“. Damit wir besser verstehen, worum es bei dem Bug oder Problem geht, fügen Sie bitte eine Beschreibung bei.

4. Keiner der Lautsprecher gibt Audio aus.

- Prüfen Sie, ob die Lautsprecher aus- oder stummgeschaltet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Lautsprecher-Paar und die richtige Quelle ausgewählt haben.
- Überprüfen Sie die Lautstärke; möglicherweise müssen Sie sie erhöhen.

5. Beide Lautsprecher haben Aussetzer.

- Überprüfen Sie, ob es ein Problem mit dem Netzwerk gibt oder Sie die Lautsprecher auf einem weniger ausgelasteten Routerkanal einrichten müssen.
- Ändern Sie in der KEF Connect-App die [Audiostreaming-Qualität](#).

6. Der Sekundäre-Lautsprecher gibt kein Audio aus.

- Vergewissern Sie sich, dass der Sekundäre-Lautsprecher ans Stromnetz angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob die Verbindung zwischen den beiden Lautsprechern unterbrochen ist (die Quellen-Taste und Taste zum Reduzieren der Lautstärke (–) des Bedienfelds oben auf dem Primärem-Lautsprecher blinken).

Wenn die Verbindung unterbrochen ist, drücken Sie kurz die P/S-Kopplungstaste (P) auf dem rückseitigen Bedienfeld des Primären-Lautsprechers, um die Verbindung wiederherzustellen. Warten Sie, bis die Verbindung hergestellt ist. **Hinweis:** Halten Sie die Taste nicht länger als 1 Sekunde lang gedrückt.

- Besteht das Problem weiterhin, verbinden Sie die Lautsprecher mit dem dazugehörigen Kabel und aktivieren Sie in der KEF Connect-App den Kabel-Modus.

7. Der Sekundäre-Lautsprecher hat Aussetzer.

- Wenn die Lautsprecher kabellos verbunden sind, versuchen Sie, sie näher zueinander zu positionieren.
- Besteht das Problem weiterhin, verbinden Sie die Lautsprecher mit dem dazugehörigen Kabel und aktivieren Sie in der KEF Connect-App den Kabel-Modus.

8. Ton und Bild sind nicht synchron, wenn die LS50 Wireless II zusammen mit einem Fernsehgerät verwendet werden.

- Wenn verfügbar, probieren Sie es mit der Video Delay / Lip Sync-Funktion Ihres Fernsehgeräts.

9. Ich habe die Lautsprecher mit einem HDMI-Kabel an den Fernseher angeschlossen. Warum habe ich keinen Ton?

- Vergewissern Sie sich, dass die Quelle für die Lautsprecher auf „TV“ eingestellt ist.
- Überprüfen Sie die TV-LED des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher.

Wenn sie blinkt, konnte die HDMI-Verbindung nicht gefunden werden. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass das HDMI-Kabel mit dem eARC- oder ARC-Anschluss Ihres Fernsehers verbunden ist.

Wenn das TV-Symbol pulsiert (sukzessive aktiviert/deaktiviert wird) ist lediglich eine CEC-Verbindung (keine ARC) hergestellt (der Fernseher reagiert möglicherweise ohne Ton). Gehen Sie in diesem Fall folgendermaßen vor:

- Auf Ihrem Fernseher muss die HDMI-CEC-Verbindung aktiviert werden. Weitere Details zur Aktivierung der HDMI-Verbindung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers. Manche Hersteller benennen die HDMI-Verbindungen unterschiedlich (z. B. Anynet+ bei Samsung oder Simplink bei LG). Sobald die HDMI-CEC-Verbindung aktiviert ist, sollte die TV-LED des oberen Bedienfelds dauerhaft leuchten (sowohl CEC- als auch ARC-Anschluss sind nun aktiviert).
- Fehlt lediglich der Ton, aber alles andere funktioniert, stellen Sie bitte sicher, dass die HDMI-Audioausgabe auf PCM gestellt ist (Diese Einstellung ist zuweilen standardmäßig auf Dolby Digital konfiguriert). Da das Einstellungs-Menü der einzelnen Fernsehhersteller variiert, lesen Sie dies bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts nach.

- Stellen Sie beim HDMI-eARC-Eingang sicher, dass es sich beim HDMI-Verbindungskabel um ein High-Speed-Kabel mit Ethernet handelt, das ausreichende Bandbreite und Geschwindigkeit bietet.
- Austausch des HDMI-Kabels (Interne Tests haben gezeigt, dass qualitativ minderwertige HDMI-Kabel möglicherweise nicht in der Lage sind, die Verbindung herzustellen).
- Besteht das Problem weiterhin, wenden Sie sich zur weiteren Überprüfung an den Support der KEF Connect-App. Nutzen Sie in der Zwischenzeit den optischen Anschluss als Auffanglösung.

10. Ich habe die Lautsprecher mit einem optischen Kabel an den Fernseher angeschlossen. Warum habe ich keinen Ton?

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Fernseher auf die Ausgabe von digitalem Audio im PCM-Format eingestellt ist.
- Besteht das Problem weiterhin, probieren Sie ein anderes optisches Kabel oder eine andere Verbindungsmöglichkeit (z. B. HDMI) aus.

11. Ich kann einen bestimmten Radiosender in der KEF Connect-App nicht finden.

- Wir aktualisieren und erweitern unsere Datenbank für Radiosender und Podcasts permanent. Bitte nutzen Sie die Supportfunktion in der KEF Connect-App und senden Sie uns den RSS-Link der Internetseite. Nach vorheriger Verifizierung fügen wir den Sender oder Podcast unserer Datenbank hinzu.

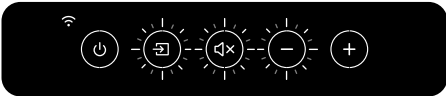
12. Ich kann die Lautsprecher-Lautstärke nicht anpassen.

- Prüfen Sie, ob Sie eine Obergrenze für die Lautstärkeregelung eingestellt haben.
- Prüfen Sie, ob Sie das richtige Lautsprecherpaar im Netzwerk verbunden haben und steuern.

17.4 LED-Anzeige

Der Verbindungs- und Betriebsstatus kann anhand der Farben und Muster der LED-Anzeigen des Bedienfelds oben auf dem Primären-Lautsprecher überprüft werden.

LED-Anzeige	Status
	Die Lautsprecher versuchen, sich mit einem WLAN-Netzwerk zu verbinden. Das WLAN-Symbol blinkt weiß und orangefarben.
	Die Lautsprecher sind mit einem WLAN-Netzwerk verbunden. Das WLAN-Symbol leuchtet dauerhaft weiß.
	Die Lautsprecher können sich nicht mit einem WLAN-Netzwerk verbinden. Das WLAN-Symbol blinkt langsam weiß und orangefarben.
	Bluetooth-Suchmodus – Die Lautsprecher sind bereit, mit einem Bluetooth-Gerät gekoppelt zu werden. Das Bluetooth-Symbol pulsiert.
	Die Lautsprecher sind stummgeschaltet. Die Stummschaltungs-LED blinkt.
	Der TV-Modus wurde ausgewählt, aber es ist kein HDMI-Kabel angeschlossen. Die TV-LED blinkt.

LED-Anzeige	Status
 Quellen- und Minus-LED blinken.	Der Primäre-Lautsprecher kann sich nicht kabellos mit dem Sekundären-Lautsprecher verbinden. Drücken Sie kurz die P/S-Kopplungstaste (P) an der Rückseite des Primären-Lautsprechers, um die Verbindung wiederherzustellen.
 Quellen-, Stummschaltungs- und Minus-LED blinken.	Der Kabelmodus ist aktiviert, aber die Verbindung zwischen den Lautsprechern ist unterbrochen. Schließen Sie das Lautsprecher-Verbindungskabel an die Verbindungsanschlüsse (T) der Primären-/Sekundären-Lautsprecher an.
 Quellen- und Minus-LED blinken abwechselnd.	Firmware-Update wird durchgeführt. Entfernen Sie die Netzkabel nicht, bis das Firmware-Update abgeschlossen ist.
 Quellen- und Minus-LED blinken langsam.	Firmware-Update fehlgeschlagen. Drücken Sie nicht die „Reset“-Taste (R) am Primären-Lautsprecher. 1. Ziehen Sie die Netzkabel beider Lautsprecher. 2. Warten Sie ca. 60 Sekunden. 3. Schließen Sie die Netzkabel wieder an beide Lautsprecher an. 4. Führen Sie das Firmware-Update erneut über die KEF Connect-App durch. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren KEF-Fachhändler.

LED-Anzeige	Status
 Ein-/Aus-Taste blinkt.	Es liegt ein Systemfehler vor: 1. Ziehen Sie die Netzkabel beider Lautsprecher. 2. Warten Sie ca. 30 Minuten. 3. Stecken Sie die Netzkabel wieder ein, damit beide Lautsprecher den Normalbetrieb wieder aufnehmen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren KEF-Fachhändler. Hinweis: Ein Systemfehler kann durch einen unsachgemäßen Stromanschluss entstehen. Verwenden Sie keine Steckdosen-Adapter mit den Lautsprechern.
 TV-, OPT- und Stummschaltungs-LED blinken.	Es liegt ein Systemfehler im sekundären Lautsprecher vor:
 Die Taste zum Erhöhen der Lautstärke blinkt	Nicht-PCM-Signale werden im TV-Modus (HDMI) erkannt.
 Das Wi-Fi-Symbol, Bluetooth-Symbol und der Ein-/Ausschalter blinken.	Der Überhitzungsschutz ist aktiviert. Streaming bei hoher Lautstärke über einen längeren Zeitraum kann den Überhitzungsschutz auslösen. Das System beginnt, die Lautstärke zu verringern, um die Lautsprecher abzukühlen.

18. Anhang

18.1 Technische Daten

Modell	LS50 Wireless II
Chassiseinheit	Uni-Q-Chassis-Anordnung: NF: 130 mm (5,25 Inch) Aluminiummembran HF: 25 mm (1 Inch) belüftete Aluminiummembran mit Metamaterial Absorption Technologie (Metamaterial- Absorptionstechnologie) [#]
Frequenzbereich (-6 dB) gemessen bei 85 dB/1 m	40 Hz – 47 kHz (je nach EQ-Einstellungen)
Frequenzgang (± 3 dB) gemessen bei 85 dB/1 m	45 Hz – 28 kHz (je nach EQ-Einstellungen)
Verstärker-Ausgangsleistung (je Lautsprecher)	NF: 280 W HF: 100 W
Verstärkerklasse (je Lautsprecher)	NF: Klasse D HF: Klasse AB
Max. SPL gemessen bei 1 m	108 dB
Kabellose Streaming-Funktionen	AirPlay Google Cast ROON Ready UPnP-kompatibel Bluetooth 4.2
Streaming-Dienste	Spotify über Spotify Connect TIDAL Amazon Music Qobuz Deezer QQ Musik über QPlay Internetradio Podcast (je nach in den jeweiligen Ländern verfügbaren Diensten)
Auflösung der Quelle	Netzwerk bis zu 384 kHz/24 Bit Optisch bis zu 96 kHz/24 Bit Koaxial bis zu 192 kHz/24 Bit HDMI bis zu 192 kHz/24 Bit (je nach Auflösung der Quelle)

Lautsprecherzwischenverbindung	Kabellos: alle Quellen umgerechnet auf 96 kHz/24 Bit PCM Kabelgebunden: alle Quellen umgerechnet auf 192 kHz/24 Bit PCM
Unterstützte Formate (alle Eingaben)	MP3, M4A, AAC, FLAC, WAV, AIFF, ALAC, WMA, LPCM und Ogg Vorbis
Unterstützte Formate (Netzwerk)	MQA DSF: DSD64, DSD128 DFF: DSD64
Abmessungen (H x B x T je Lautsprecher)	305 × 200 × 311 mm
Gewicht (je Paar)	20,1 kg (44,3 l Pfund)
Eingangsleistung	100–240 VAC 50/60 Hz
Stromverbrauch	200 W (Betriebsleistung) < 2,0 W (Standby-Stromverbrauch)

	Primärer-Lautsprecher	Sekundärer-Lautsprecher
Eingänge	HDMI eARC TOSLINK Optisch Digital-Koaxial Analog 3,5 mm Klinkenstecker USB Typ A (Service) RJ45 Ethernet (Netzwerk) RJ45 Ethernet (Lautsprecher-zwischenverbindung)	USB Typ A (Service) RJ45 Ethernet (Lautsprecher-zwischenverbindung)
Ausgabe	RCA Subwoofer-Ausgang	RCA Subwoofer-Ausgang
WLAN-Netzwerkstandard	IEEE 802.11 a/b/g/n/ac IPv4, IPv6	–
WLAN-Netzwerk-Frequenzband	Dualband 2,4 GHz/5 GHz	–

*Die Metamaterial Absorption Technology (Metamaterial-Absorptionstechnologie) ist eine gemeinsame Entwicklung mit der Acoustic Metamaterials Group.

Die Qualität der Wireless-Verbindung hängt von vielen Faktoren ab, einschließlich Netzwerkverkehr; Entfernung vom Zugangspunkt, Raummaterialien und Konstruktion, Störungen und anderen widrigen Umständen.

Für weitere Informationen und Fehlerbehebung besuchen Sie bitte die KEF-Website: [KEF.COM](https://www.kef.com)

KEF behält sich das Recht vor, im Rahmen der kontinuierlichen Forschung und Entwicklung, Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



Bluetooth-Wortmarke und Bluetooth-Logo sind eingetragene Marken des Eigentümers Bluetooth SIG, Inc.



Amazon Music ist eine eingetragene Marke von Amazon.com Inc.



Apple und AirPlay sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.



Deezer ist eine eingetragene Marke von Access Industries.



Google Play Store und Google Cast sind eingetragene Marken von Google LLC.



Qobuz ist eine eingetragene Marke von Xandrie SA.



QQ Music ist eine eingetragene Marke von Tencent Music Entertainment Group (TME).



ROON ist eine eingetragene Marke von Roon Labs LLC oder den Lizenznehmern von Roon Labs.



Spotify ist eine eingetragene Marke von Spotify AB.



TIDAL ist eine eingetragene Marke von Aspiro AB.

18.2 Lautsprecher-Verbindungstest

Der Lautsprecher-Verbindungstest in KEF Connect zeigt Ihnen, wie viel Netzwerkbandbreite für Ihr drahtloses KEF-Lautsprechersystem verfügbar ist. Dabei werden anhand von einer Datei, die von einem zufällig ausgewählten Server zu den Lautsprechern heruntergeladen wird, alle Phasen Ihres Netzwerks geprüft – von der Bandbreite, die Ihr Internetdienstanbieter (ISP) zur Verfügung stellt, über den Traffic bis hin zur Geschwindigkeit der Verbindung zwischen Ihrem Router und den Lautsprechern. Die andere angezeigte Zahl ist der „Ping-Wert“. Dieses Signal verwenden wir, um zu prüfen, ob der Server erreichbar ist, und es teilt uns mit, wie lange dies dauert.

Welche Geschwindigkeiten sind für die unterschiedlichen Dienste erforderlich?

Die verschiedenen Musik-Streaming-Dienste geben je nach Größe der Audiodateien unterschiedliche Empfehlungen:

Service	Empfohlene Mindestbandbreite
TIDAL (Masters-Mitgliedschaft)	2 Mbps
Amazon Music (Ultra HD)	5–10 Mbps
Amazon Music (HD)	1,5–2 Mbps
Deezer	5 Mbps
Qobuz	10 Mbps

Hinweis: Hierbei handelt es sich um die von den Diensten selbst empfohlenen Mindestgeschwindigkeiten. KEF empfiehlt eine dedizierte Bandbreite von mindestens 13 Mbps, um ein stabiles Streaming von großen, hochauflösenden Musikdateien zu gewährleisten.

Das bedeutet, dass Ihre Netzwerkbandbreite höher sein muss als die Gesamtbandbreite aller Geräte innerhalb des Netzwerks. Wenn Ihre aktiven Netzwerkgeräte mehr Bandbreite benötigen, als zur Verfügung steht, kann es zu langsameren Geschwindigkeiten, geringerer Leistung und Aussetzern kommen. Dies ist für das Surfen im Internet oder das Herunterladen von Dateien kein großes Problem (abgesehen davon, dass es langsamer ist), für das Streamen von Musik ist es jedoch sehr problematisch.

Mein Testergebnis ist viel niedriger als das, wofür ich meinen Internetanbieter bezahle. Warum?

Die von Ihrem Internetdienstanbieter bereitgestellte Bandbreite wird mit „bis zu“ angegeben, da dies die maximale Bandbreite ist, die Sie von Ihrem Netzwerk erwarten können. Dies kann durch viele Faktoren beeinflusst werden, wie z. B. die Qualität der Verkabelung des Providers, den Vertragsbedingungen und die Anzahl der Personen, die auf denselben Server zugreifen.

Aber auch wenn Sie von Ihrem Internetanbieter die maximal beworbene Bandbreite erhalten, kann das Heimnetzwerk zu einem Engpass werden. Zu den häufigsten Faktoren gehören Interferenzen, Störungen und die Entfernung zwischen Router und Gerät. Sogar die Tageszeit kann einen Einfluss haben – wenn in Ihrer Umgebung mehr Menschen das Internet nutzen, kann dadurch die Bandbreite verringert werden. Es gibt jedoch mehrere einfache Dinge, die Sie ausprobieren können und die Ihr Testergebnis merklich verbessern können.

Warum ist der Wert niedriger als bei anderen Tests?

Tests zur Internetverbindung werden oft optimiert, damit die Geschwindigkeit eines theoretischen Idealszenarios angegeben werden kann. Sie können ein guter Indikator für das sein, was Ihr Internetanbieter bereitstellt. Sie geben Ihnen jedoch keine Auskunft zu der Bandbreite, die Ihr KEF-Lautsprecher-System nutzen kann. Der Lautsprecheranschlusstest KEF Connect spiegelt genauer wider, was bei einer üblichen Verwendung des Lautsprechersystems geschieht:

	KEF Connect	Sonstige
Für den Test verwendeter Server	Zufällig (reale Situation)	So nah wie möglich (optimiert, nicht realistisch)
Anzahl geöffneter Verbindungen	One (funktioniert so wie Ihr KEF-Lautsprechersystem)	So viele wie möglich (maximiert künstlich Ihren Netzwerkdurchsatz)

Datei(en) heruntergeladen zu ...	KEF-Lautsprechersystem (Qualitätskriterien für die Verbindung des Systems mit dem Netzwerk)	Telefon/Computer (kann sich in einem Netzbereich höherer/ geringerer Qualität befinden)
--	--	---

Möglichkeiten zur Verbesserung Ihrer Netzwerkleistung

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Bandbreite zu verbessern. Einige sind sehr einfach und erfordern keine Kenntnisse über Computer und Router. Für andere hingegen sind etwas fortgeschrittenere Kenntnisse inklusive Änderungen von Router-Einstellungen erforderlich. Bitte beachten Sie immer auch die Hinweise Ihres Router-Handbuchs und holen Sie sich im Zweifelsfall Rat von Fachpersonal.

Zunächst ist es wichtig, dass Sie herausfinden, wie Ihr Lautsprechersystem mit Ihrem Router verbunden ist – über ein Ethernetkabel oder drahtlos.

Wenn sie über ein Ethernetkabel miteinander verbunden sind:

1. Stellen Sie sicher, dass die Firmware des Routers aktuell ist.

Dies ist bei jedem elektronischen Gerät ein grundlegender Schritt, da die aktualisierte Firmware bekannte Fehler beheben kann.

2. Führen Sie einen Router-Neustart durch.

Router sind im Grunde Computer, die von den gleichen Problemen betroffen sind. Fehler und vorübergehende Störungen können dazu führen, dass zu viel Speicher verwendet wird oder dass der Router überhitzt (darum sollte man ihn nicht in einem geschlossenen Raum aufstellen!). Darüber hinaus können auch IP-Adressen in Konflikt zueinander geraten. Bei derartigen Problemen hilft häufig ein Neustart des Routers. Der Router sollte daher regelmäßig neu gestartet werden beziehungsweise immer dann, wenn die Netzwerkleistung nachlässt. Manche Router bieten sogar die Möglichkeit, regelmäßige Neustarts einzurichten, damit Sie nicht immer daran denken müssen.

3. Überprüfen Sie das Kabel auf Schäden/ob es viele Knicke enthält.

In Heimnetzwerken ist das Problem selten die Länge der Kabel (Cat 6 Ethernet kann z. B. 10 Gbps über 37 m/121 ft übertragen). Wenn sie jedoch zu stark gebogen werden oder beschädigt sind, kann die Leistung eingeschränkt werden.

4. Erwägen Sie eine Verwendung von „Netzwerk-HomePlugs“, wenn Sie dies tun.

Diese Geräte verwenden Ihren Stromkreis wie eine Art Verlängerung des Ethernetkabels. Mit ihnen kann das Problem unkompliziert gelöst werden. Allerdings funktionieren sie nicht immer erwartungsgemäß, da sie in hohem Maße von der Qualität und dem Zustand Ihres Stromnetzes abhängig sind.

Wenn sie drahtlos miteinander verbunden sind:

Grundlegende Empfehlungen

Schritte bei der Verwendung von drahtlosen Verbindungen. Bei folgenden Schritten müssen Sie die Einstellungen Ihres Routers nicht ändern:

1. Stellen Sie sicher, dass die Firmware des Routers aktuell ist.

Dies ist bei jedem elektronischen Gerät ein grundlegender Schritt, da die aktualisierte Firmware bekannte Fehler beheben kann.

2. Führen Sie einen Router-Neustart durch.

Router sind im Grunde Computer, die von den gleichen Problemen betroffen sind. Fehler und vorübergehende Störungen können dazu führen, dass zu viel Speicher verwendet wird oder dass der Router überhitzt (darum sollte man ihn nicht in einem geschlossenen Raum aufstellen!). Darüber hinaus können auch IP-Adressen in Konflikt zueinander geraten. Bei all diesen Problemen hilft ein Neustart des Routers. Er sollte in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden (alle 2 Monate bzw. immer dann, wenn Sie das Gefühl haben, Ihr Netzwerk ist deutlich langsamer als normalerweise).

3. Versuchen Sie, mit einem Ethernetkabel eine Verbindung zu Ihrem Router herzustellen.

Dies ist unter Umständen nicht immer möglich. Wenn es jedoch möglich ist, lassen sich die unten beschriebenen Probleme mit einer Kabelverbindung beseitigen.

4. Verringern Sie die Entfernung zwischen Router und Gerät.

WLAN-Signale verhalten sich wie Schall: Je weiter man sich davon entfernt, desto „leiser“ werden sie – und desto weniger Bandbreite ist verfügbar.

5. Vergrößern Sie den Abstand zwischen den Lautsprechern und allen Geräten, die Signale aussenden.

Sendegeräte wie schnurlose Telefone, Bluetooth-Geräte, Babyphone und sogar Router können Störungen verursachen, wenn sie zu nah nebeneinander stehen. Sie können dieses Problem beheben, indem Sie die in der Nähe befindlichen Sendegeräte ausschalten und dann prüfen, ob sich dadurch die Netzwerkleistung des KEF-Lautsprechersystems verbessert. Wenn das der Fall ist, versuchen Sie, den Abstand zwischen den Geräten zu vergrößern.

6. Beseitigen Sie eventuelle Hindernisse zwischen dem Router und dem Gerät.

Hindernisse können, ähnlich wie zu große Entfernungen, Signale behindern und die Bandbreite verringern. Zu den gravierendsten Störfaktoren gehört Metall (Stahlbeton, die Rückseite von Spiegeln), gefolgt von Beton, Putz und Ziegelsteinen. Aus diesem Grund sollten Sie Ihren Router unbedingt aus dem Keller oder aus dem Schrank unter der Treppe herausholen.

7. Wenn sich Ihr Router in einem anderen Raum befindet, versuchen Sie das Problem zu lösen, indem Sie auf das 2,4-GHz-Band umstellen.

Die meisten modernen Router verfügen über Dualband. Das bedeutet, dass sie sowohl auf dem 2,4-GHz-Band als auch auf dem 5-GHz-Band senden können. Das 5-GHz-Band hat eine höhere potenzielle Bandbreite, aber eine wesentlich geringere Reichweite und es wird sehr leicht durch Hindernisse beeinträchtigt. Es ist möglich, dass das 2,4-GHz-Band zwar eine geringere Gesamtbandbreite aufweist, in der Praxis aber dennoch die bessere Wahl ist, wenn sich Router und Lautsprecher nicht im selben Raum befinden.

8. Wenn Sie viele Nachbarn oder viele Netzwerkgeräte haben, empfiehlt sich das 5-GHz-Band.

Wenn Sie sehr viele Geräte über das 2,4-GHz-Band nutzen, ist möglicherweise nur noch wenig Bandbreite verfügbar. Wenn sich Ihr KEF-Lautsprechersystem in der Nähe des Routers befindet und wenig bis keine Hindernisse vorhanden sind, versuchen Sie, mit einer Verbindung über das 5-GHz-Band mehr Bandbreite zu erreichen. Wenn Hindernisse vorhanden sind, empfiehlt es sich, Netzwerkgeräte, die sich nahe am Router befinden, auf das 5-GHz-Band zu verlagern. Dadurch wird auf dem 2,4-GHz-Band Bandbreite freigegeben. Dies ist auch hilfreich, wenn Sie viele Nachbarn in unmittelbarer Nähe haben, deren Netze die Ihren möglicherweise stören.

Zusätzliche Empfehlungen

Die folgenden Maßnahmen sind etwas komplizierter und sie erfordern zum Teil eine Änderung der Router-Einstellungen. Bitte beachten Sie immer auch die Anweisungen Ihres Router-Handbuchs oder holen Sie sich Rat von Fachpersonal.

1. Wechseln des WLAN-Kanals

Sowohl das 2,4-GHz- als auch das 5-GHz-Band besteht aus mehreren Kanälen. Andere Netzwerke, die sich in der Nähe befinden und über dieselben Kanäle betrieben werden, konkurrieren um die Bandbreite. Verwenden Sie daher eine „Network Analyzer-App“, mit der Sie feststellen können, welche Kanäle weniger überlastet sind, und passen Sie Ihre Router-Einstellungen entsprechend an. Dieses Problem tritt häufiger bei 2,4 GHz auf, da die Reichweite größer und die Bandbreite geringer ist, was wiederum die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Störungen erhöht. Auch bei den 2,4-GHz-Kanälen gibt es Überschneidungen – gute Optionen sind im Allgemeinen 1, 6 und 11. Die Kanalauswahl steht meistens auf „auto“. Manche Router sind im Kanalwechsel jedoch besser als andere und daher kann es sinnvoll, den Kanal manuell einzustellen.

Ein Hinweis zu den 5-GHz-Kanälen: In manchen Ländern sind nicht alle Kanäle für die öffentliche Nutzung freigegeben. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Behörde, welche Kanäle frei zugänglich sind (die meisten Router schalten diese automatisch aus, wenn sie für das entsprechende Land korrekt konfiguriert sind).

2. Deaktivierung des Band-Steering

Einige Router verfügen über eine Funktion, die „Band-Steering“ genannt wird. Die Idee dahinter ist, dass der Router das Gerät automatisch entweder auf das 5-GHz- oder das 2,4-GHz-Netz legt – je nachdem, was für das Gerät gerade am besten geeignet ist. Auch

hierbei sind einige Router besser als andere. Manche bleiben tendenziell lieber bei dem schwächeren 5-GHz-Netz als zu einem stärkeren 2,4-GHz-Netz zu wechseln.

3. Deaktivieren Sie die kombinierte SSID und verwenden Sie separate 2,4-GHz- und 5-GHz-Kanäle.

Bei manchen Geräten können Sie für die 2,4-GHz- und die 5-GHz-Kanäle Ihres Routers denselben Namen/dasselbe Passwort festlegen. Dies kann sehr praktisch sein, aber einige Geräte scheinen sich standardmäßig mit 2,4 GHz verbinden zu wollen, obwohl 5 GHz besser wäre – und andersherum. Es ist hilfreich, zur Optimierung der Bandbreite getrennte 2,4-GHz- und 5-GHz-Netze zu verwenden, da Sie so entscheiden können, welches Geräte auf welches Netz gelegt werden soll.

Mesh-Netzwerk und WLAN-Verstärker

Mesh-Netzwerke und WLAN-Verstärker können sehr hilfreich sein, wenn die Netzabdeckung im Haus verbessert werden soll. Sie müssen jedoch sorgfältig geplant und korrekt installiert werden, damit sie bestmögliche Leistungen erzielen. Die nachstehenden Informationen geben eine Übersicht über die Überlegungen, die zu Mesh-Netzwerk erforderlich sind. Bitte wenden Sie sich an den Hersteller oder an einen Fachhändler für Netzwerkgeräte, wenn Sie weitere technische Einzelheiten erfahren möchten oder wenn Sie Unterstützung bei der Einrichtung eines Mesh-WLANs benötigen.

Am wichtigsten ist, dass Sie sich bewusst sind, dass es sich eigentlich um Repeater handelt – sie empfangen Daten vom Router und diese leiten sie dann an den nächsten Knoten bzw. an das nächste Gerät weiter. Dies führt zusätzlichen Latenzen (Verzögerungen). Sie sind jedoch auch durch die verfügbare Bandbreite begrenzt – die Verbindung zwischen dem Router und einem Knotenpunkt unterliegt den gleichen, oben bereits erläuterten Problemen: Entfernung, Hindernisse und Interferenzen.

Bei dem Entwerfen von Mesh-Netzwerken und bei der Planung der Standorte von WLAN-Verstärkern empfiehlt es sich daher, mehr Knoten einzukalkulieren, als Sie benötigen, und diese näher beieinander anzuordnen. Auf diese Weise können Sie die potenzielle Bandbreite maximieren.

Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Mesh-Technologie von den verschiedenen Router-Herstellern unterschiedlich gehandhabt wird und es daher unter den vernetzten Geräten zu Kompatibilitätsproblemen kommen kann. Wenn dies bei der Verwendung eines kabellosen Lautsprechersystems von KEF der Fall ist, senden Sie uns bitte, zusammen mit den Log-Dateien der Lautsprecher, eine Support-Anfrage über die KEF Connect-App.

18.3 Leistungsaufnahme

Stromverbrauch in verschiedenen Betriebsarten:

Stromverbrauch des LS50W II					
		Primär		Sekundär	
Betriebsart		Standby	Einschalten	Standby	Einschalten
Normaler Modus	ECO-Modus	1,5 W	21 W	1,9 W	16,6 W
	Non-ECO-Betrieb	5,8 W	21 W	1,9 W	16,6 W
Nicht-WLAN-Modus		1,5 W	21 W	1,9 W	16,6 W
Nicht-Drahtlosmodus (Wi-Fi und Bluetooth deaktiviert)		0,48 W	19,6 W	0,48 W	16,6 W

18.4 Symbolerklärung

18.4.1 Warnsymbole



Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein einer nicht isolierten „gefährlichen Spannung“ im Gehäuse des Produkts aufmerksam machen, die von ausreichender Größenordnung sein kann, um eine Gefahr eines Stromschlags für Personen darzustellen.



Das Ausrufezeichen innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll den Benutzer auf das Vorhandensein wichtiger Betriebs- und Wartungsanweisungen in dem dem Gerät beiliegenden Informationsmaterial hinweisen.

18.4.2 Regionale Symbole

Europa und Nordamerika



Diese Kennzeichnung besagt, dass dieses Produkt in der gesamten EU nicht zusammen mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recyceln Sie sie verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung der Materialressourcen zu fördern.

Um Ihr gebrauchtes Gerät zu entsorgen, verwenden Sie bitte das entsprechende Rücknahmesystem oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, der möglicherweise die Möglichkeit hat, das Produkt umweltgerecht recyceln zu lassen.



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Produkte erfüllen alle geltenden Gemeinschaftsvorschriften für den Europäischen Wirtschaftsraum.



Das TÜV-Prüfzeichen bei Produkten weist nach, dass Lieferantenengagement und -vertrauen unabhängig bestätigt wurden, sodass sie den Mindestanforderungen der US-amerikanischen und kanadischen Standards der elektrischen Sicherheit gerecht werden.



Dieses FCC-Zeichen bescheinigt, dass die elektromagnetische Störung des Geräts unter den von der Federal Communications Commission in den USA genehmigten Grenzwerten liegt.

Asien-Pazifik



Das Regulatory-Compliance-Zeichen (Australien, Neuseeland) weist darauf hin, dass das Produkt den einschlägigen Richtlinien der ACMA sowie den entsprechenden behördlichen Anforderungen an die Sicherheit von elektrischen Geräten entspricht.



Das Symbol weist darauf hin, dass das Produkt die angegebenen Sicherheitsanforderungen des Singapore Consumer Protection Registration Scheme erfüllt.



Die japanische PSE-Zertifizierung weist darauf hin, dass das Produkt die technischen Anforderungen des Gesetzes über Elektrogeräte und Materialsicherheit (DENAN) erfüllt.



Diese Zeichen weisen darauf hin, dass die technischen und konstruktiven Anforderungen an Telekommunikationsendgeräte in Japan erfüllt sind.



Das koreanische Zertifizierungszeichen zeigt an, dass das Produkt den Produktsicherheitsanforderungen Koreas für Elektro- und Elektronikgeräte entspricht.



Das China Compulsory Certificate-Zeichen weist darauf hin, dass das Produkt die Sicherheitsanforderungen der chinesischen nationalen Normen (Guobiao) erfüllt.



Das Produkt ist nur für den Einsatz in Gebieten unter 2.000 m über dem Meeresspiegel geeignet (China).



RoHS (China): Dieses Produkt enthält bestimmte gefährliche Stoffe und kann während seiner umweltfreundlichen Nutzungsdauer (10 Jahre) sicher verwendet werden. Das Produkt sollte nach seiner umweltfreundlichen Nutzungsdauer in einer Recycling-Stelle abgegeben werden.



RoHS (Taiwan): Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt die angegebenen Konzentrationsgrenzwerte für bestimmte Gefahrstoffe nicht überschreitet.



Das Produkt erhielt die Zertifizierung der Taiwan National Communications Commission (NCC) für Hochfrequenzgeräte mit niedriger Leistung.



Dieses MCMC-Zertifizierungszeichen weist darauf hin, dass das Kommunikationsgerät bezüglich der Einhaltung von Normen gemäß den Communications and Multimedia (Technical Standards) Regulations 2000 in Malaysia zertifiziert ist.



Tragen Produkte dieses Zeichen, ist dies der Nachweis dafür, dass sie durch die Emirates Authority for Standardization and Metrology (ESMA) von den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) genehmigt wurden.

18.5 IR-Befehlscodes

Die LS50 Wireless II funktionieren mit programmierbaren Universal-Fernbedienungen, vorausgesetzt, dass die Hersteller der Fernbedienung KEF-IR-Befehlscodes in ihre Produkte implementiert haben.

In der folgenden Tabelle sind die erforderlichen Befehlscodes aufgeführt.

Code-Format:	NEC
Werkscodes:	0x01

	Funktionen	Funktionscodes
1	Ein-/Aus-Schalter	0x40
2	Stumm-/Laut-Schalter	0x20
3	Wiedergabe/Pause	0x18
4	Vorwärts	0x52
5	Nächste Quelle	0x58
6	Lautstärke +	0x60
7	Lautstärke -	0xA0
8	Rückwärts	0xD2
9	EIN	0x38
10	AUS	0x3A
11	Stumm	0x48
12	Laut	0x4A
13	Quelle: WLAN	0x30
14	Quelle: Bluetooth	0x2A
15	Bluetooth-Kopplung	0x98
16	Quelle: AUX	0x02
17	Quelle: Optisch	0x0A
18	Voreingestellte Lautstärke (30 %)	0x78
19	Quelle: HDMI	0x88 / 0x8A
20	Quelle: Koaxial	0xE0
21	Vorherige Quelle	0xD0

Für weiteren Support wenden Sie sich bitte an unsere Internetseite: [kef.com](https://www.kef.com)